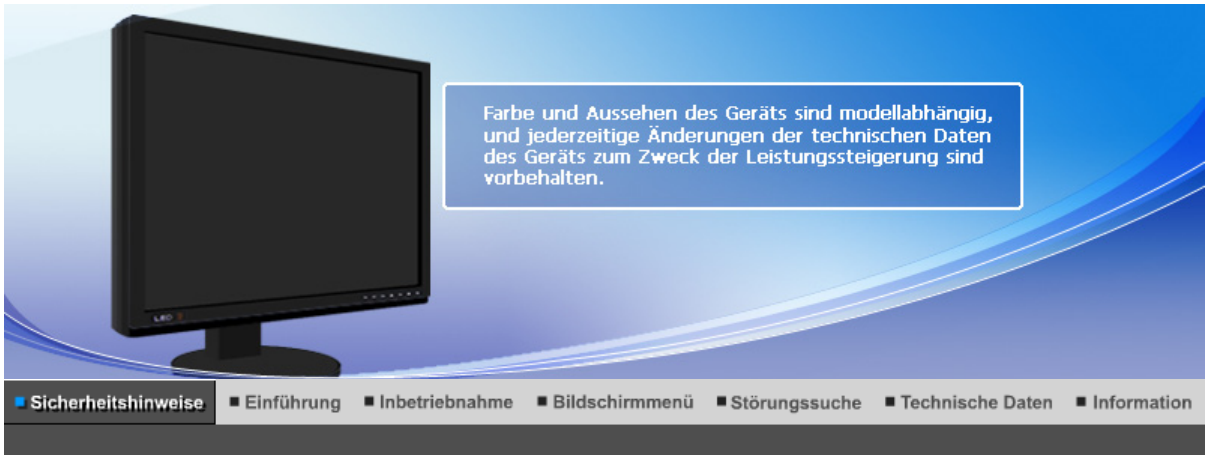
# SyncMaster XL24

**Treiberinstallation**

Windows

**Programminstallation**

MagicRotation






## Symbole

**Bitte lesen Sie die folgenden Sicherheitshinweise sorgfältig, da sie zur Vermeidung von Sach- und Personenschaden dienen.**

### Warnung / Achtung

Nichtbeachtung der mit diesem Symbol gekennzeichneten Anweisungen könnte zu Körperverletzungen oder Schaden an Geräten führen.

### In dieser Bedienungsanleitung verwendete Symbole

| | |
|---|---|
| Verboten | Wichtig: Muß stets gelesen und verstanden werden |
| Nicht auseinanderbauen | Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose |
| Nicht berühren | Zur Vermeidung von elektrischem Schlag erden |



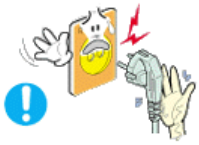
## Stromversorgung

Wenn der Monitor über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird, stellen Sie Ihren PC auf DPM. Wenn Sie einen Bildschirmschoner benutzen, stellen Sie auf aktiven Bildschirmmodus.

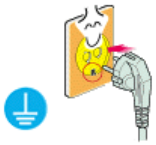
Die gezeigten Bilder dienen nur als Referenz, und sie sind nicht in allen Fällen (oder Ländern) relevant.

Verknüpfung zur Anweisung zum Entfernen von Nachbildern

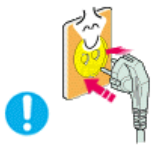
- **Benutzen Sie keinen schadhaften oder locker sitzenden Stecker.**
  - Dies könnte elektrischen Schlag oder Feuer verursachen.



- **Ziehen Sie den Stecker nicht am Kabel heraus und berühren Sie den Stecker nicht mit nassen Händen.**
  - Dies könnte elektrischen Schlag oder Feuer verursachen.

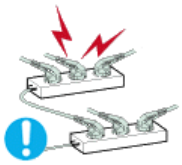


- **Benutzen Sie nur einwandfrei geerdete Netzstecker und Steckdosen.**
  - Unsachgemäße Erdung könnte zu elektrischem Schlag oder Beschädigung der Geräte führen. (Nur Geräte der Klasse I)



- **Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose, und stellen Sie sicher, dass er fest in der Steckdose sitzt.**
  - Wackelkontakte können Brände verursachen.

- **Biegen Sie Netzstecker und Kabel nicht übermäßig und stellen Sie keine schweren Objekte darauf, die Schaden verursachen könnten.**
  - Nichtbeachtung dieser Verhaltensmaßregel könnte zu elektrischem Schlag oder Feuer führen.



- **Schließen Sie nicht zu viele Verlängerungskabel oder Netzstecker an eine Steckdose an.**
  - Dies könnte ein Feuer verursachen.

- **Ziehen Sie den Netzstecker niemals bei eingeschaltetem Monitor aus der Steckdose.**
  - Durch das Herausziehen kann eine Spannungsspitze auftreten, die den Monitor beschädigt.

- **Verwenden Sie niemals den Netzstecker, wenn Stecker oder Steckdose staubig sind.**
  - Wenn Stecker oder Dosenteil des Netzkabels staubig sind, müssen Sie es mit einem sauberen Tuch reinigen.
  - Durch Verwendung des Netzkabels mit staubigem Stecker oder Dosenteil können Stromschläge oder Brände verursacht werden.

- **Wenn Sie das Gerät vom Stromnetz trennen möchten, müssen Sie den Netzstecker aus der Dose ziehen. Deshalb muss der Netzstecker jederzeit leicht erreichbar sein.**

- Ein defektes Gerät könnte elektrischen Schlag oder Feuer verursachen.



## Aufstellung

Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst, wenn der Monitor an einem Ort mit hoher Konzentration an Staubpartikeln, außergewöhnlich hoher oder geringer Raumtemperatur, extrem hoher Luftfeuchtigkeit, in unmittelbarer Nähe zu chemischen Lösungsmitteln oder für den Dauerbetrieb, z.B. auf Bahn- oder Flughäfen, aufgestellt werden soll.

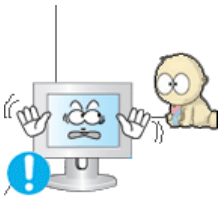
Eine nicht fachgerechte Aufstellung kann zu schweren Schäden am Monitor führen.

- **Stellen Sie Ihren Monitor an einen möglichst staubfreien Ort mit niedriger Luftfeuchtigkeit.**
  - Andernfalls könnte es im Monitor zu einem elektrischen Kurzschluß oder Feuer kommen.

- **Lassen Sie den Monitor nicht fallen, wenn Sie seinen Standort verändern.**
  - Es könnte Schaden am Gerät oder Körperverletzungen verursachen.

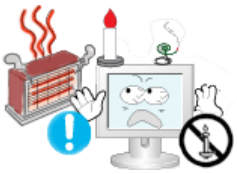
- **Stellen Sie den Monitorfuß so in einer Vitrine oder einem Regal auf, dass der Fuß nicht über die Standfläche hinausragt.**
  - Das Gerät darf nicht herunterfallen, da dies zu Schäden am Gerät und Verletzungsgefahr führen kann.

- **Stellen Sie das Gerät nicht auf eine instabile oder zu schmale Fläche.**
  - Stellen Sie das Gerät auf eine ebene, stabile Fläche, so dass es nicht herunterfallen und jemanden (vor allem Kinder) verletzen kann.



- **Stellen Sie das Gerät nicht auf den Fußboden.**
  - Es könnte jemand, vor allem Kinder, darüber fallen.

- **UM DIE AUSBREITUNG VON FEUER ZU VERHINDERN, SORGEN SIE DAFÜR, DASS DAS GERÄT NIEMALS MIT KERZEN ODER OFFENEM FEUER IN BERÜHRUNG KOMMT.**



- Andernfalls kann ein Brand verursacht werden.

---

**Halten Sie das Netzkabel von Heizgeräten fern.**

- Eine geschmolzene Isolierung kann einen elektrischen Schlag oder Brand verursachen.

---

**Stellen Sie das Gerät nicht an schlecht belüfteten Orten, wie z.B. in Regalen oder Schränken, auf.**

- Jede Erhöhung der Innentemperatur des Geräts kann einen Brand verursachen.

---

**Setzen Sie den Monitor vorsichtig ab.**

- Er könnte sonst beschädigt werden oder zerbrechen.

---

**Stellen Sie den Monitor nicht mit dem Bildschirm nach unten ab.**

- Die TFT-LCD-Oberfläche könnte sonst beschädigt werden.

---

**Die Wandhalterung muss von qualifiziertem Fachpersonal installiert werden.**

- Eine Installation durch unqualifizierte Personen kann zu Verletzungen führen.
- Verwenden Sie dafür stets das in der Bedienungsanleitung angegebene Montageelement.

---

**Stellen Sie das Gerät in einiger Entfernung von der Wand auf (mindestens 10 cm), um eine ausreichende Belüftung zu gewährleisten.**

- Mangelnde Belüftung kann die Innentemperatur des Produkts erhöhen, was zu einer Verkürzung der Lebensdauer der Komponente und zu einer verringerten Leistung führen kann.

---

**Halten Sie die Verpackungsfolien (Tasche) von Kindern fern.**

- Spielende Kinder können an der Kunststofffolie (Tasche) ersticken.

---

## Reinigung

Wenn Sie das Monitorgehäuse oder die Oberfläche der TFT-LCD reinigen, wischen Sie sie mit einem angefeuchteten weichen Tuch ab.

**Sprühen Sie Reinigungsmittel nicht direkt auf den Monitor.**

- Dies könnte Schäden, elektrischen Schlag oder Feuer verursachen.

**Benutzen Sie das empfohlene Reinigungsmittel mit einem weichen Tuch.**

**Wenn das Verbindungsstück zwischen dem Stecker und dem Stift staubig oder schmutzig ist, reinigen Sie es sorgfältig mit einem trockenen Tuch.**

- Ein verschmutztes Verbindungsstück kann elektrischen Schlag oder Feuer verursachen.

**Ziehen Sie vor dem Reinigen des Geräts den Netzstecker.**

- Andernfalls kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.

**Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, und wischen Sie das Gerät mit einem weichen, trockenen Tuch ab.**

- Verwenden Sie keine Chemikalien wie Wachs, Benzol, Alkohol, Verdünner, Insektizide, Luftverbesserer, Schmiermittel oder Reinigungsmittel.



## Sonstiges

**Entfernen Sie die Abdeckung (oder hintere Abdeckung) nicht.**

- Ein Entfernen des Gehäuses könnte elektrischen Schlag oder Feuer verursachen.
- Überlassen Sie die Wartung qualifiziertem Fachpersonal.

**Sollte Ihr Monitor nicht normal funktionieren - besonders wenn er ungewöhnliche Geräusche oder Gerüche abgibt -, ziehen Sie sofort den Netzstecker heraus und setzen Sie sich mit einem Vertragshändler oder Kundendienst in Verbindung.**

- Ein defektes Gerät könnte elektrischen Schlag oder Feuer verursachen.

---

- **Halten Sie das Gerät von Orten fern, an denen es mit Öl, Rauch oder Feuchtigkeit in Berührung kommen kann. Stellen Sie das Gerät nicht in Fahrzeugen auf.**
  - Dies kann Funktionsstörungen, einen elektrischen Schlag oder einen Brand verursachen.
  - Der Monitor darf auf keinen Fall in der Nähe von Wasser oder im Freien betrieben werden, wo er Schnee oder Regen ausgesetzt sein könnte.

---

- **Wird der Monitor fallen gelassen oder das Gehäuse beschädigt, schalten Sie den Monitor aus und ziehen den Netzstecker.Setzen Sie sich dann mit dem Kundendienstzentrum in Verbindung.**
  - Es kann zu Funktionsstörungen des Monitors kommen, die einen elektrischen Schlag oder einen Brand verursachen.

---

- **Lassen Sie den Monitor bei Gewitter ausgeschaltet bzw. benutzen Sie ihn währenddessen nicht.**
  - Es kann zu Funktionsstörungen des Monitors kommen, die einen elektrischen Schlag oder einen Brand verursachen.

---

- **Bewegen Sie den Monitor nicht durch Ziehen am Netz- oder Signalkabel.**
  - Dies könnte aufgrund von Kabelbeschädigung Funktionsausfall, elektrischen Schlag oder Feuer verursachen.

---

- **Bewegen Sie den Monitor nicht nach rechts oder links, indem Sie nur am Netz- oder Signalkabel ziehen.**
  - Dies könnte aufgrund von Kabelbeschädigung Funktionsausfall, elektrischen Schlag oder Feuer verursachen.

---

- **Decken Sie nichts über die Lüftungsöffnungen des Monitorgehäuses.**
  - Unzureichende Belüftung könnte Funktionsausfall oder Feuer verursachen.

---

- **Stellen Sie keine Wasserbehälter, chemischen Produkte oder kleinen Gegenstände aus Metall auf den Monitor.**
  - Nichtbeachtung dieser Verhaltensmaßregel könnte zu elektrischem Schlag oder Feuer führen.
  - Ist ein Fremdkörper in den Monitor gelangt, ziehen Sie den Netzstecker und setzen sich mit dem Kundendienstzentrum in Verbindung.

---

- **Halten Sie das Gerät von entflammbaren chemischen Sprays und brennbaren Stoffen fern.**

- Dies könnte eine Explosion oder Feuer verursachen.

---

- **Schieben Sie niemals etwas Metallenes in die Öffnungen des Monitors.**
  - Dies könnte elektrischen Schlag, Feuer oder Verletzungen verursachen.

---

- **Stecken Sie weder Metallgegenstände wie Werkzeuge, Kabel oder Bohrer, noch leicht entflammbare Gegenstände wie Papier oder Streichhölzer in die Belüftungsschlitze und die Kopfhörer- bzw. AV-Anschlüsse.**
  - Dadurch könnte ein elektrischer Schlag oder ein Brand verursacht werden. Wenn Fremdsubstanzen oder Wasser in das Gerät eindringen, schalten Sie es aus, ziehen Sie den Netzstecker, und benachrichtigen Sie den Kundendienst.

---

- **Wenn permanent dasselbe Standbild auf dem Bildschirm angezeigt wird, können Nachbilder oder verschwommene Flecken erscheinen.**
  - Deshalb sollten Sie zum Energiesparmodus wechseln oder einen Bildschirmschoner mit einem beweglichen Bild einstellen, wenn Sie für längere Zeit nicht am Monitor arbeiten.

---

- **Stellen Sie Auflösung und Frequenz auf die für das Modell optimalen Werte ein.**
  - Durch eine ungeeignete Auflösung und Frequenz können Ihre Augen geschädigt werden.

    24 Zoll (61 cm) - 1920 X 1240

---

- **Halten Sie genügend Sitzabstand zum Monitor, da ständiges Betrachten des Monitors aus zu geringer Entfernung die Sehfähigkeit beeinträchtigen kann.**

---

- **Um eine Überanstrengung der Augen zu vermeiden, sollten Sie nach einer Stunde Arbeit am Monitor mindestens fünf Minuten Pause machen.**

---

- **Stellen Sie das Gerät nicht auf eine instabile, unebene Oberfläche oder an einen Ort, der Vibrationen ausgesetzt ist.**
  - Das Gerät darf nicht herunterfallen, da dies zu Schäden am Gerät und Verletzungsgefahr führen kann. Bei Aufstellung des Geräts an einem Ort, der Vibrationen ausgesetzt ist, besteht Brandgefahr. Außerdem wird dadurch u. U. die Lebensdauer des Produkts verkürzt.

---

- **Zum Transportieren des Monitors schalten Sie diesen aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab. Bevor Sie den Monitor bewegen, überprüfen Sie**

**stets, ob alle Kabel, einschließlich des Antennenkabels und den Kabeln zu den Peripheriegeräten abgezogen wurden.**

- Bei Zuwiderhandlung besteht die Gefahr von Kabelschäden oder elektrischen Schlägen sowie Bränden.

---

**Stellen Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern auf, da diese daran ziehen und es dabei beschädigen könnten.**

- Wenn das Gerät herunterfällt, kann dies zu schweren Verletzungen bis hin zum Tod führen.

---

**Wenn Sie das Gerät für einen längeren Zeitraum nicht verwenden, ziehen Sie den Netzstecker ab.**

- Anderenfalls kann dies zu übermäßiger Wärmeabstrahlung durch den abgelagerten Schmutz führen oder eine beschädigte Isolierung einen elektrischen Schlag oder einen Brand verursachen.

---

**Stellen Sie keine Objekte auf das Gerät, die für Kinder interessant sein könnten.**

- Kinder könnten versuchen, auf das Gerät zu steigen, um an diese Objekte zu gelangen. Das Gerät könnte herunterfallen und dabei Verletzungen verursachen, die u.U. zum Tode führen können.

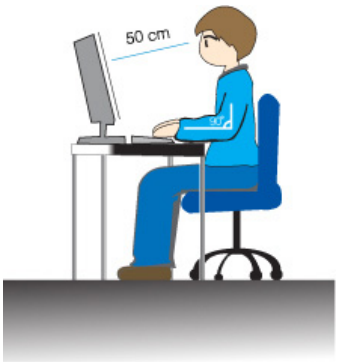
---

**Beim Heben oder Tragen des Monitors dürfen Sie keinesfalls nur den Standfuß anheben.**

- Hierdurch kann der Monitor herunterfallen und beschädigt werden. Zudem besteht Verletzungsgefahr.

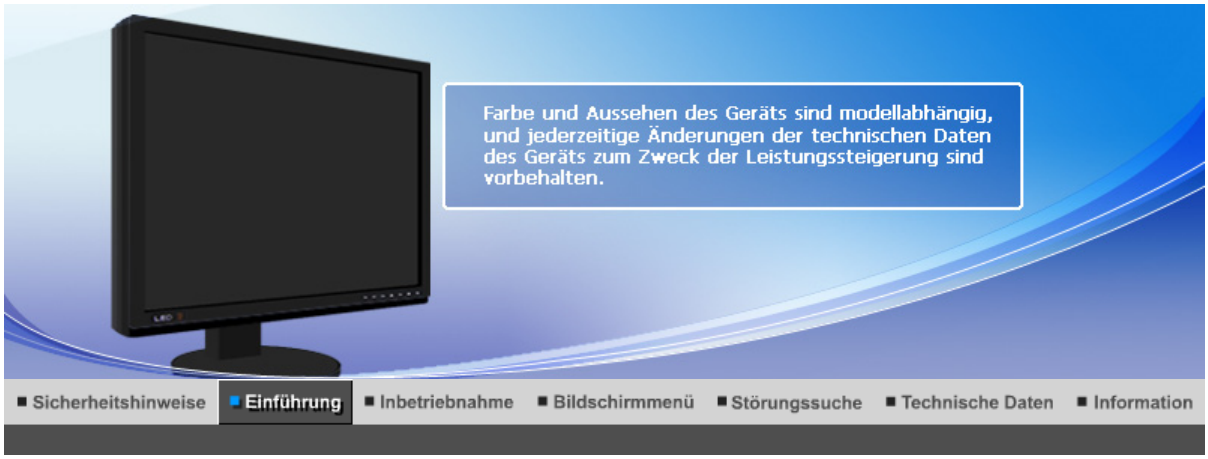
---

## Optimale Sitzhaltung bei Verwendung des Monitors




Achten Sie auf eine korrekte Sitzhaltung, wenn Sie den Monitor verwenden.

- Sitzen Sie mit geradem Rücken.
- Halten Sie einen Abstand von 45 - 50 cm zwischen dem Monitor und Ihren Augen. Die optimaleBlickrichtung auf den Monitor ist etwas von oben und direkt von vorne.
- Der Monitor sollte um 10 - 20 Grad nach oben geneigt sein. Stellen Sie den Monitor so ein, dass sich die Oberkante des Monitors etwas unterhalb der Augenhöhe befindet.
- Stellen Sie den Monitor so ein, dass kein Licht auf dem Bildschirm reflektiert wird.
- Die Oberarme sollten gerade herunterhängen und. die Unterarme sollten eine gerade Linie mit den Handrücken bilden.
- Die Ellbogen sollten dabei in einem Winkel von 90 Grad gehalten werden.
- Die Knie sollten einem Winkel von mehr als 90 Grad aufweisen. Stellen Sie die Füße ganz auf dem Boden ab. Die Arme sollten nicht oberhalb des Herzes gehalten werden.






**Bitte überprüfen Sie, daß die folgenden Teile mit dem Monitor mitgeliefert wurden.**
**Sollten Teile fehlen, wenden Sie sich an Ihren Händler.**
**Wenden Sie sich an einen Händler in Ihrer Nähe, um optionale Artikel zu kaufen.**

## Lieferumfang

**Ohne Fuß**

**Mit Fuß**
**(Monitor und Verstellbarer Fuß)**

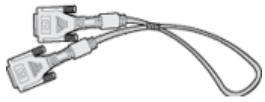
### Bedienungsanleitung

**Anleitung zum schnellen Aufstellen**

**Garantiekarte**
(Nicht in allen Gebieten erhältlich)

**Benutzerhandbuch, Monitortreiber, Installations-CD mit den Softwareprogrammen MagicRotation**

### Kabel



Netzanschlußkabel

DVI-Kabel

USB-Kabel
(Typ A-B)

## Andere

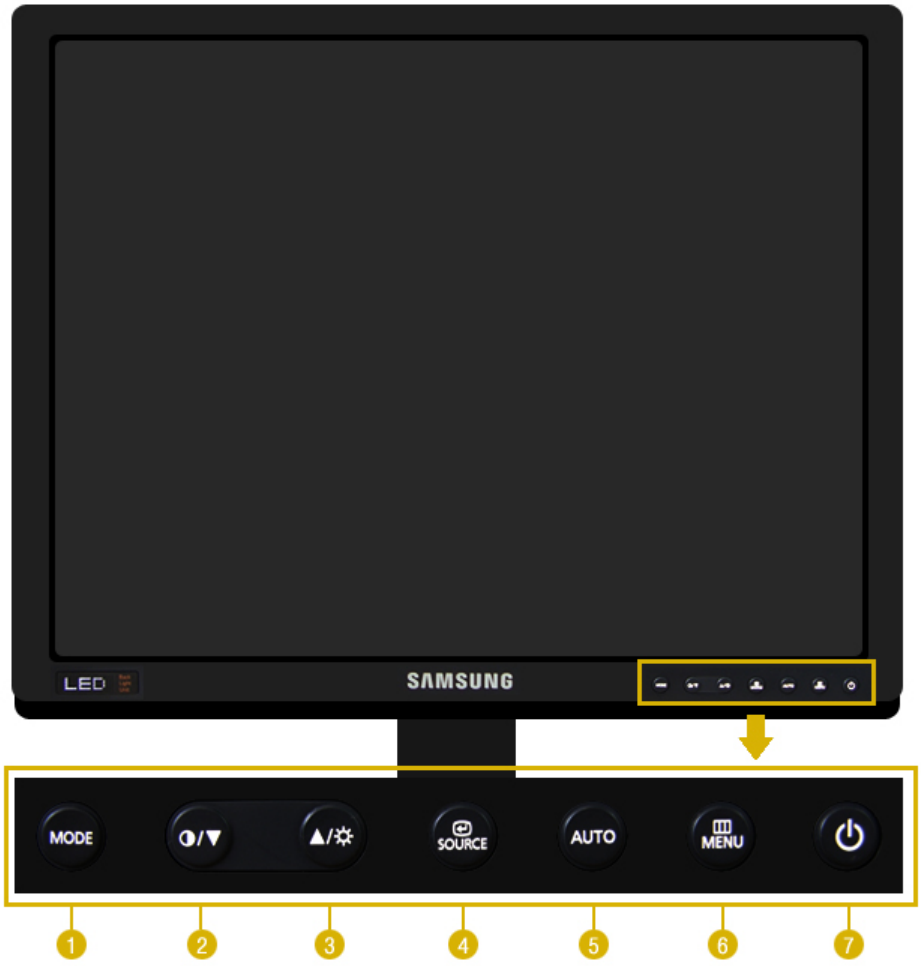
**Kalibrator**

Weitere Informationen zum Verwenden des Kalibrators finden Sie in der Hilfe Natural Color Expert.

**Hood**



## Vorderseite




**1 Taste MODE**

Wählen Sie mit dieser Taste einen Color Mode. Wenn Sie diese

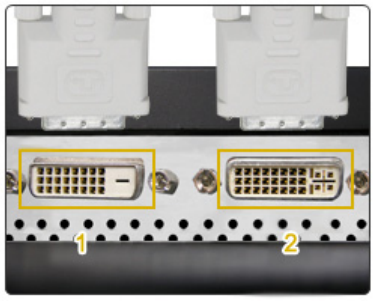
| | | |
|---|---|---|
| | **(= Farbmodus)** | Taste gedrückt halten, werden die einstellbaren Modi nacheinander angezeigt. Mit den Reglern auf der Frontseite des Monitors können Sie angepasst an die Gegebenheiten Ihrer Umgebung in einfacher Weise verschiedene Farbinformationen einstellen.<br>**1) Custom** - Obwohl die vorkonfigurierten Werte sorgfältig von unseren Ingenieuren ausgesucht wurden, entsprechen sie unter Umständen nicht Ihren Sehgewohnheiten.<br>Sollte dies der Fall sein, stellen Sie die Helligkeit und den Kontrast über das Bildschirmmenü ein.<br>**2) sRGB** - Anzeige der sRGB-Farbinformationen auf dem Bildschirm.<br>**3) AdobeRGB** - Anzeige der Adobe RGB-Farbinformationen auf dem Bildschirm.<br>**4) Emulation** - Mit Natural Color Expert können Sie das Systemprofil oder zuvor angelegte Farbinformationen ändern und auf dem Bildschirm anzeigen.<br>Achtung: Nach dem Drücken der Taste Emulation auf der Frontseite des Monitors werden Emulations-Informationen angezeigt. Diese werden auch als Emulations-Informationen des Color Mode Ihres Produkts gespeichert. Nach dem Speichern wird der Monitor jedes Mal, wenn Emulation ausgewählt wird, mit den gespeicherten Einstellungen angezeigt.<br>**5) Calibration** - Die Calibration-Funktion analysiert die Farbeigenschaften Ihres Monitors, die Sie dann als dessen Farbinformationen in einem ICC-Profil speichern können. Hiermit wird dem Monitor mitgeteilt, welchen Farbraum er nutzen soll, und wie er Farbinformationen verarbeiten und Farben anzeigen soll. Hiermit werden die benutzerdefinierten Farbinformationen angezeigt, die Sie mit Natural Color Expert und dem Kalibrator ermittelt haben.<br>Achtung: Die Calibration-Informationen werden angezeigt, wenn Sie die Taste Calibration auf der Frontseite Ihres Monitors drücken. Beachten Sie, dass Ihrem Monitor immer nur die zuletzt gespeicherten Calibration-Informationen zur Verfügung stehen.<br><br>>>Klicken Sie hier, um sich die Animation anzusehen.<br><br>Die Funktionen Kontrast und Helligkeit sind nur Modus Benutzerdef. verfügbar. |
| 2 | **Taste kontrast [◑]** | Stellen Sie den bildschirm kontrast ein. |
| 3 | **Taste helligkeit [☼]** | Stellen Sie die helligkeit des bildschirms ein. |
| 2, 3 | **Taste EINST. [▼/▲]** | Diese Tasten dienen dazu, Optionen auf dem Menü hervorzuheben und einzustellen. |
| 4 | **Eingabetaste (Enter) [SOURCE] / Taste SOURCE (Quelle)** | Aktivieren Sie mit dieser Taste das hervorgehobene Menuelement./<br><br>Drücken Sie die 'SOURCE' Taste, und wählen Sie anschließend das Videosignal, während OSD ausgeschaltet ist.<br>(Wenn Sie die Taste Quelle (Source) zum Ändern des Eingangsmodus drücken, wird in der oberen linken Ecke des Bildschirms eine Meldung mit dem aktuellen Eingangssignalmodus angezeigt - Analog, Digital.) |
| 5 | **Taste AUTO** | Mit "Auto" kann der Monitor das eingehende Videosignal selbständig einstellen. |
| 6 | **Taste MENU [MENU]** | Öffnet das OSD-Menü. Dient außerdem zum Beenden des OSD-Menüs und zur Rückkehr in das vorherige Menü. |
| 7 | **Netzschalter [⏻] / Indicateur d'Alimentation** | Diese Taste dient zum Ein- und Ausschalten des Monitors. /<br>Diese LED leuchtet bei normalem Betrieb blau und blinkt einmal, wenn die von Ihnen vorgenommenen Einstellungen gespeichert werden. |

Genauere Informationen zur Energiesparfunktion sind im Handbuch unter PowerSaver (Energiesparfunktion) aufgeführt. Um Energie zu sparen, schalten Sie den Monitor ab, wenn Sie ihn nicht benutzen oder wenn Sie Ihren Arbeitsplatz für längere Zeit verlassen.

# Rückseite

**(Die Konfiguration auf der Rückseite des Monitors kann sich von Produkt zu Produkt unterscheiden.)**

## 1 DVI




Verbinden Sie den **DVI**-Anschluss des Monitors mithilfe eines DVI-Kabels mit dem Computer.

**1. DVI-D (nur digital)**: An diesen Anschluss dürfen Sie nur digitale Signale anlegen. Deshalb dürfen Sie nur den DVI-Anschluss Ihres PCs mit diesem Anschluss verbinden.

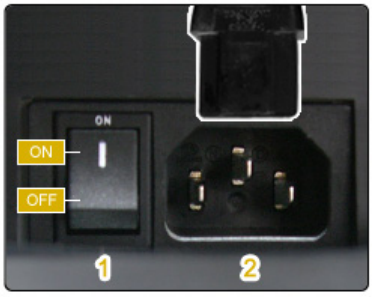
**2. DVI-I (digital und analog)** : Sie können den DVI- oder den RGB-Anschluss Ihres PCs mit diesem Anschluss verbinden.

## 2 Fußanschlag

Entfernen Sie den Sicherungsstift am Fuß, um den Monitor zu befestigen oder abzunehmen.

## 3 POWER

**1. POWER S/W**




: Ein- und Ausschalten des Monitors.

**2. POWER**

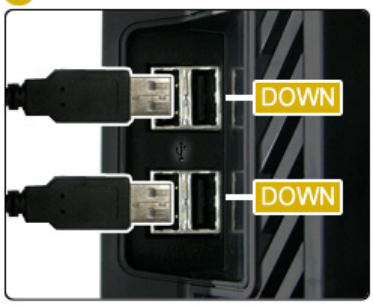
: Schließen Sie das Netzkabel des Monitors an den **POWER**-Anschluss auf der Rückseite des Monitors an.

### 4 Kensington-Schloss

Ein Kensington-Schloss dient zur physischen Sicherung des Systems bei Verwendung in öffentlichen Bereichen.
(Das Schloss muss separat erworben werden.)

Ein Schloss können Sie beim entsprechenden Händler erwerben.

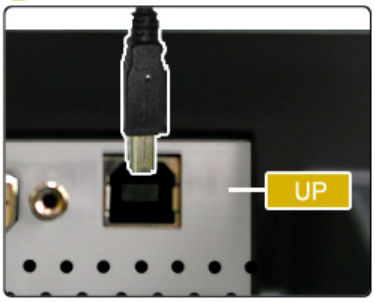
### 5 (USB-)Anschluss




**DOWN (USB-Downstream-Anschluss):** Schließen Sie USB-Geräte mit Hilfe des USB-Kabels an den **DOWN** -Anschluss des USB-Monitors an.

- **Wenn Sie DOWN (den Downstream-Anschluss) verwenden möchten, verbinden Sie UP (das Upstream-Kabel [separat erhältlich]) mit dem Computer.**

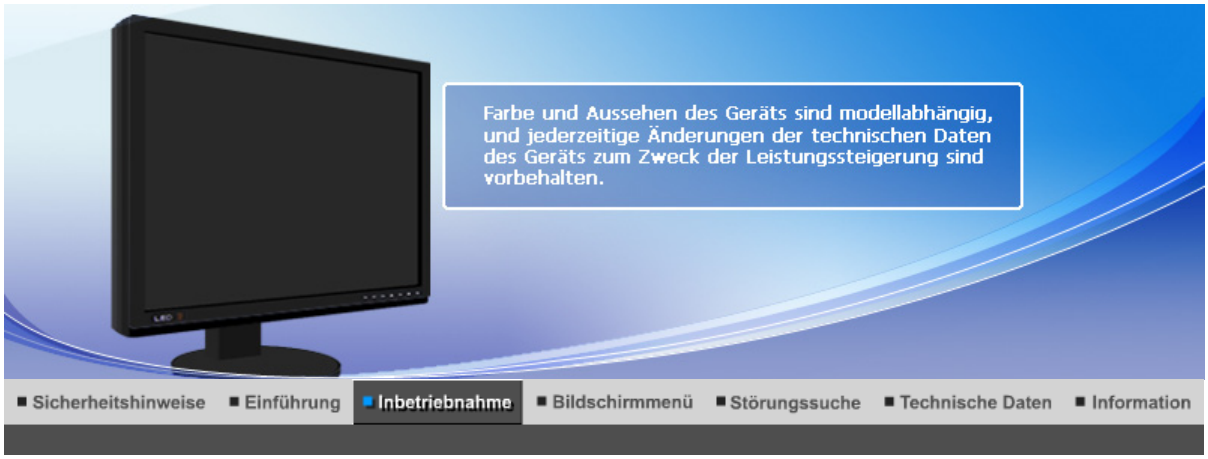
### 6 (USB-)Anschluss




**UP (USB-Upstream-Anschluss):** Verbinden Sie den **UP**-Anschluss des Monitors über ein USB-Kabel mit dem USB-Anschluss des Computers.

- **Verwenden Sie das im Lieferumfang des Monitors enthaltene USB-Kabel, um den UP-Anschluss des Monitor mit dem USB-Anschluss eines Computers zu verbinden.**

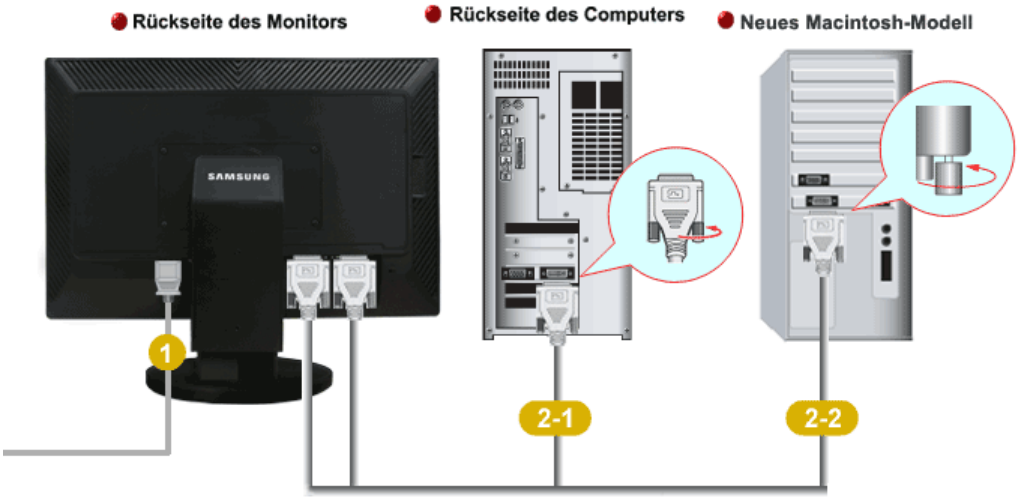
Beachten Sie die genaueren Informationen zu den Kabelverbindungen unter Anschließen des Monitors.


Farbe und Aussehen des Geräts sind modellabhängig, und jederzeitige Änderungen der technischen Daten des Geräts zum Zweck der Leistungssteigerung sind vorbehalten.



# Anschließen des Monitors

## Anschließen des Monitors




1. Schließen Sie das Netzanschlußkabel für den Monitor an die Netzstrombuchse auf der Rückseite des Monitors an. Stecken Sie den Netzstecker des Monitornetzanschlußkabels in eine nahegelegene Steckdose.
2. Verwenden Sie eine Verbindung, die für Ihren Computer geeignet ist.

   2-1 Verwenden des DVI-Anschlusses (Digital) der Grafikkarte.
   Schließen Sie das DVI-Kabel an den DVI-Anschluss auf der Rückseite des Monitors an.

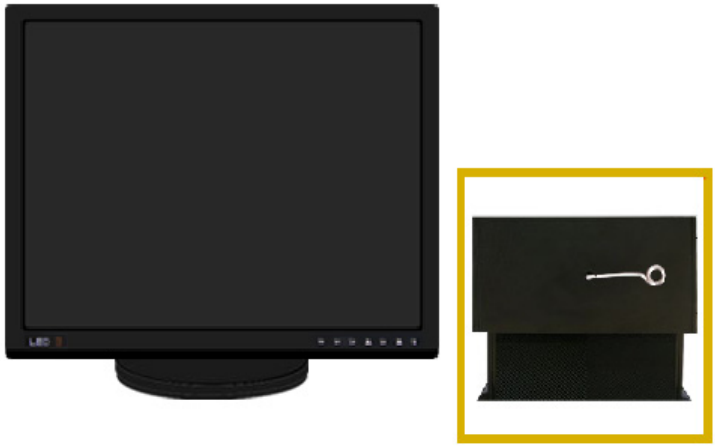
   **[ DVI-D ]** **[ DVI-I ]**

   2-2 Anschluss an einen Macintosh Computer.
   Schließen Sie den Monitor mit einem DVI-Verbindungskabel an den Macintosh-Rechner an.

Schalten Sie Computer und Monitor ein. Wenn Ihr Monitor ein Bild zeigt, ist die Installation damit abgeschlossen.

## Wechseln des Standfußes und Installieren der Abdeckungen

### Verstellbarer Fuß



A Fußanschlag

### Kippsockel

Mit ( B ) können Sie den Monitor bis zu einem Winkel von 330° nach links und rechts neigen. Der Gummibelag am Fuß verhindert, dass der Monitor verrutscht.

### Neigungswinke

Mit (C) können Sie den Neigungswinkel nach vorne und nach hinten anpassen, um einen geeigneten Betrachtungswinkel einzustellen.

---

### Entfernen des Fußes

1. Schalten Sie den Monitor aus, und ziehen Sie seinen Netzstecker.
2. Legen Sie den LCD-Monitor mit der Vorderseite nach unten auf eine ebene Fläche, wobei Sie ein Kissen unterlegen, um den Bildschirm zu schützen.
3. Lösen Sie beide Schrauben, und entfernen Sie anschließend den Fuß vom LCD-Monitor ( D ).

---

### Wechseln des Fußes

An diesen Monitor kann eine 200 mm x 100 mm VESA-kompatible Montagevorrichtung angebracht werden.

**A**. Monitor

**B**. Montagevorrichtungsplattform (Separat erhältlich)

1. Schalten Sie den Monitor aus, und ziehen Sie seinen Netzstecker.
2. Legen Sie den LCD-Monitor mit der Vorderseite nach unten auf eine ebene Fläche, wobei Sie ein Kissen unterlegen, um den Bildschirm zu schützen.
3. Entfernen Sie die vier Schrauben, und entfernen Sie dann den Fuß vom LCD-Monitor.
4. Die Montagevorrichtung mit den Löchern in der Montagevorrichtung an der hinteren Abdeckung ausrichten und mit den vier Schrauben befestigen, die mit dem Arm, der Wandbefestigung oder dem anderen Fuß mitgeliefert wurden.

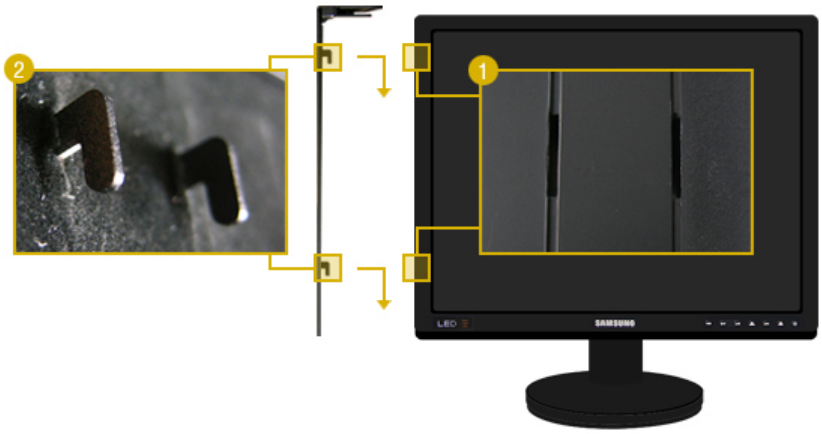
- Verwenden Sie keine Schrauben, die länger sind als das Standardmaß, da sie das Innere des Monitors beschädigen könnten.
- Bei Wandhalterungen, die nicht den VESA-Standardspezifikationen für Schrauben entsprechen, kann die Länge der Schrauben je nach Spezifikation unterschiedlich sein.
- Verwenden Sie keine Schrauben, die nicht den VESA-Standardspezifikationen für Schrauben entsprechen.
  Ziehen Sie die Schrauben nicht zu fest an, weil Sie so das Produkt beschädigen könnten oder das Produkt dadurch herunterfallen könnte, was zu Verletzungen führen kann.
  Samsung haftet nicht bei derartigen Unfällen.
- Samsung haftet nicht für Produktschäden oder Verletzungen, wenn eine Wandhalterung verwendet wird, die nicht dem VESA-Standard entspricht oder nicht spezifiziert ist, oder wenn der Verbraucher die Installationsanleitung für das Produkt nicht befolgt.

- Für eine Wandmontage des Monitors müssen Sie das Wandhalterungsset erwerben. Damit lässt sich der Monitor in einem Abstand von mindestens 10 cm zur Wand montieren.
- Weitere Informationen erhalten Sie in einem Samsung Kundendienstzentrum in Ihrer Nähe. Samsung Electronics übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch Verwendung eines anderen Sockels als dem hier beschriebenen entstehen.
- **Verwenden Sie die Wandhalterung gemäß den internationalen Standards.**

---

### Installation mit Hilfe der Abdeckung

**1) Was ist die Abdeckung?**
Die Abdeckung ist eine Vorrichtung, die Sie oben sowie links und rechts am Monitor befestigen können, um direkte Sonneneinstrahlung auf den Bildschirm und damit einhergehende Farbveränderungen auszuschließen. Sie können die Farben des Bildschirms entsprechend Ihren Wünschen anpassen.




Führen Sie die Haken ( 2 ) beider Abdeckungen auf der Rückseite des Monitors von oben nach unten in die Nuten ( 1 ) in der Nähe der linken und rechten Außenkante ein.

Schieben Sie das obere Ende der Nuten an den Abdeckungen passend in den oberen Teil des Monitors.

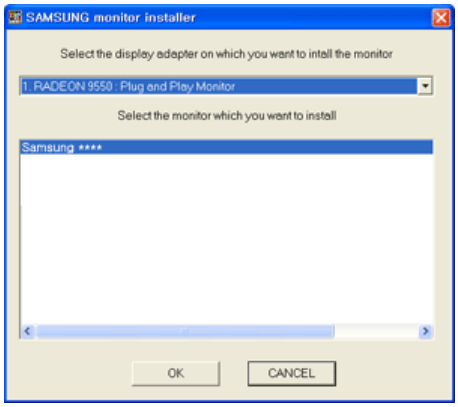
# Installieren des Monitortreibers (Automatisch)

**Wenn das Betriebssystem zur Eingabe des Monitortreibers auffordert, legen Sie die mit dem Monitor gelieferte CD-ROM ein. Die Treiberinstallation ist von einem Betriebssystem zum anderen etwas verschieden. Folgen Sie den spezifischen Anweisungen für Ihr Betriebssystem.**

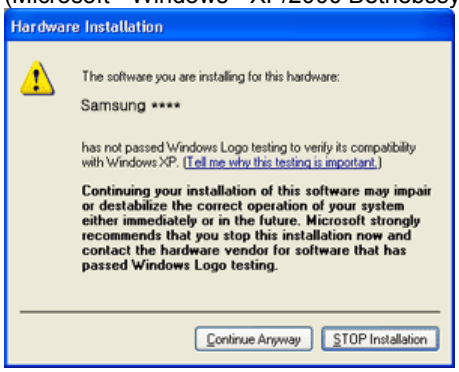
Bereiten Sie eine leere Diskette vor und laden Sie die Treiberprogrammdatei bei der hier aufgeführten Internet-Website herunter.

- Internet-Website :http://www.samsung.com/ (Worldwide)
  http://www.samsung.com/monitor (U.S.A)
  http://www.sec.co.kr/monitor (Korea)
  http://www.samsungmonitor.com.cn/ (China)

1. Legen Sie die CD in dem CD-ROM Treiber ein.
2. Klicken Sie auf **"Windows"**.
3. Suchen Sie den gewünschten Monitormodell auf der Modellliste aus, und dann klicken Sie auf die **"OK"** Taste.


SAMSUNG monitor installer
Select the display adapter on which you want to intall the monitor
1. RADEON 9550 : Plug and Play Monitor
Select the monitor which you want to install
Samsung ****
OK
CANCEL

4. Wenn die folgende Meldung angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche **"Continue Anyway" (Trotzdem fortfahren)**. Klicken Sie anschließend auf **"OK"**. (Microsoft® Windows® XP/2000 Betriebssystem)


Hardware Installation
The software you are installing for this hardware:
Samsung ****
has not passed Windows Logo testing to verify its compatibility with Windows XP. (Tell me why this testing is important.)
Continuing your installation of this software may impair or destabilize the correct operation of your system either immediately or in the future. Microsoft strongly recommends that you stop this installation now and contact the hardware vendor for software that has passed Windows Logo testing.
Continue Anyway
STOP Installation

Dieser Monitor-Treiber ist unter MS Logo zertifiziert und diese Installation beeinträchtigt nicht Ihr System. Der zertifizierte Treiber ist auch auf dem Sar Monitor Homepage.
http://www.samsung.com/.

5. Die Installation für den Monitor ist nun beendet.

# Installieren des Monitortreibers (Manuell)

Windows Vista | Windows XP | Windows 2000 |Windows Me |Windows NT | Linux

**Wenn das Betriebssystem zur Eingabe des Monitortreibers auffordert, legen Sie die mit dem Monitor gelieferte CD-ROM ein. Die Treiberinstallation ist von einem Betriebssystem zum anderen etwas verschieden. Folgen Sie den spezifischen Anweisungen für Ihr Betriebssystem.**

Bereiten Sie eine leere Diskette vor und laden Sie die Treiberprogrammdatei bei der hier aufgeführten Internet-Website herunter.

- Internet-Website :http://www.samsung.com/ (Worldwide)
  http://www.samsung.com/monitor (U.S.A)
  http://www.sec.co.kr/monitor (Korea)
  http://www.samsungmonitor.com.cn/ (China)

## Microsoft® Windows Vista™ Betriebssystem

1. Legen Sie die Handbuch-CD in das CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Klicken Sie auf (Start) und "**Control Panel**"(Systemsteuerung). Dann doppelklicken Sie auf "**Appearance and Personalization**"(Darstellung und Anpassung).

3. Klicken Sie auf "**Personalization**"(Anpassung) und dann auf "**Display Settings**"(Anzeigeeinstellungen).

4. Klicken Sie auf "**Advanced Settings...**"(Erweiterte Einstellungen).

5. Klicken Sie auf der Registerkarte "**Monitor**" auf "**Properties**"(Eigenschaften). Wenn die

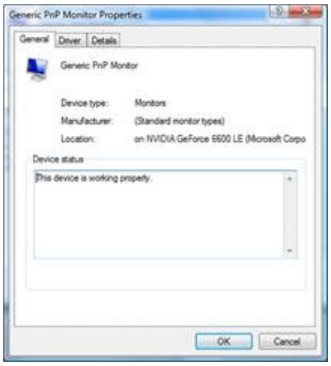
Schaltfläche "**Properties**"(Eigenschaften) deaktiviert ist, wurde das Konfigurieren Ihres Monitors abgeschlossen. Der Monitor kann im Lieferzustand verwendet werden. Wenn, wie in der nachfolgenden Abbildung gezeigt, die Meldung "**Windows needs…**"(Windows muss zur Fortsetzung…) angezeigt wird, klicken Sie auf "**Continue**"(Fortsetzen).

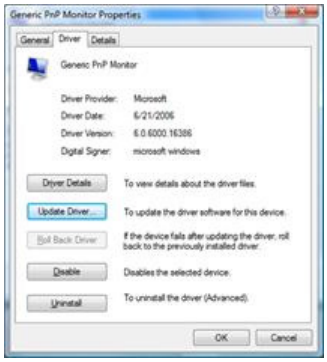
Generic PnP Monitor and NVIDIA GeForce 6600 LE (Microsoft Co...
Adapter
Monitor
Troubleshoot
Color Management
Monitor Type
Generic PnP Monitor
Properties
Monitor Settings
Screen refresh rate:
60 Hertz
Hide modes that this monitor cannot display
Clearing this check box allows you to select display modes that this monitor cannot display correctly. This may lead to an unusable display and/or damaged hardware.
OK
Cancel
Apply

Dieser Monitor-Treiber ist unter MS Logo zertifiziert und diese Installation beeinträchtigt nicht Ihr System.
Der zertifizierte Treiber ist auch auf dem Samsung Monitor Homepage

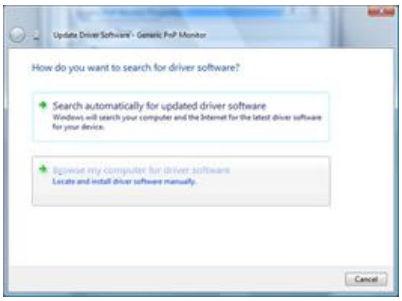
http://www.samsung.com/

6. Klicken Sie auf der Registerkarte "**Driver**"(Treiber) auf "**Update Driver…**"(Treiber aktualisieren).



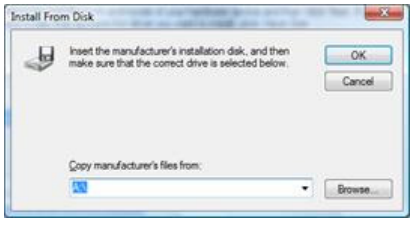




7. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen "**Browse my computer for driver software**"(Auf dem Computer nach Treibersoftware suchen), und klicken Sie auf "**Let me pick from a list of device drivers on my computer**"(Aus einer Liste von Gerätetreibern auf dem Computer auswählen).


How do you want to search for driver software?
Search automatically for updated driver software
Browse my computer for driver software
Locate and install driver software manually.
Cancel

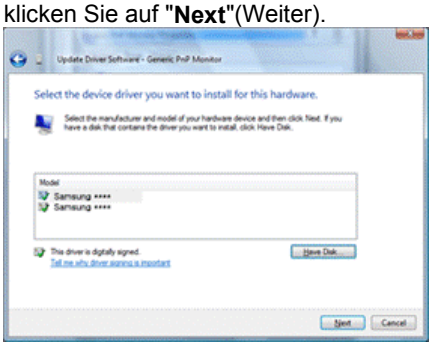
Browse for driver software on your computer
Search for driver software in this location:
Browse...
Include subfolders
Let me pick from a list of device drivers on my computer
This list will show installed driver software compatible with the device, and all driver software in the same category as the device.
Next
Cancel

8. Klicken Sie auf "**Have Disk…**"(Datenträger…), und wählen Sie den Ordner (z. B. D:\laufwerk), in dem die Setupdatei gespeichert ist. Klicken Sie abschließend auf "**OK**".

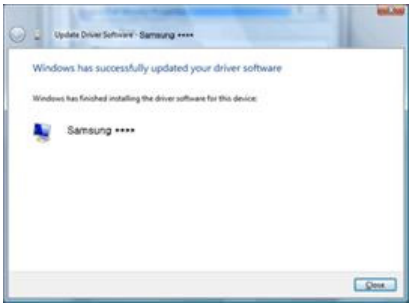

Install From Disk
Insert the manufacturer's installation disk, and then make sure that the correct drive is selected below.
OK
Cancel
Copy manufacturer's files from:
Browse...

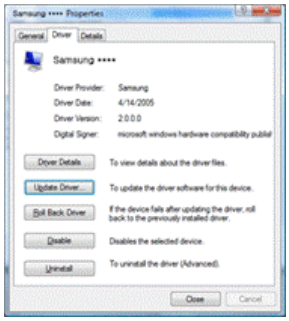
Update Driver Software - Generic PnP Monitor
Select the device driver you want to install for this hardware.
Select the manufacturer and model of your hardware device and then click Next. If you have a disk that contains the driver you want to install, click Have Disk.
Show compatible hardware
Model
Generic PnP Monitor
This driver is digitally signed.
Tell me why driver signing is important
Have Disk...
Next
Cancel

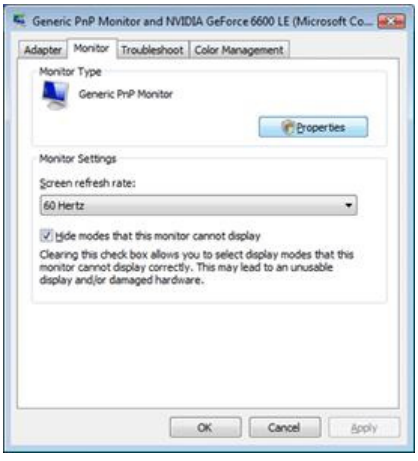
9. Wählen Sie in der Liste der Bildschirme das Modell, das Ihrem Monitor entspricht, und klicken Sie auf "**Next**"(Weiter).

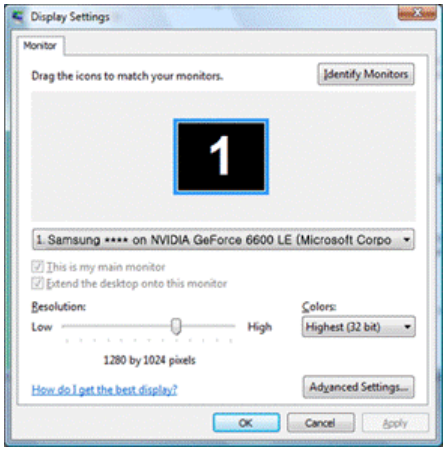

Update Driver Software - Generic PnP Monitor
Select the device driver you want to install for this hardware.
Select the manufacturer and model of your hardware device and then click Next. If you have a disk that contains the driver you want to install, click Have Disk.
Model
Samsung ****
Samsung ****
This driver is digitally signed.
Tell me why driver signing is important
Have Disk...
Next
Cancel

10. Klicken Sie in den anschießend nacheinander angezeigten Fenstern auf "**Close**"(Schließen) → "**Close**"(Schließen) → "**OK**" → "**OK**".


Update Driver Software - Samsung ****
Windows has successfully updated your driver software
Windows has finished installing the driver software for this device:
Samsung ****
Close



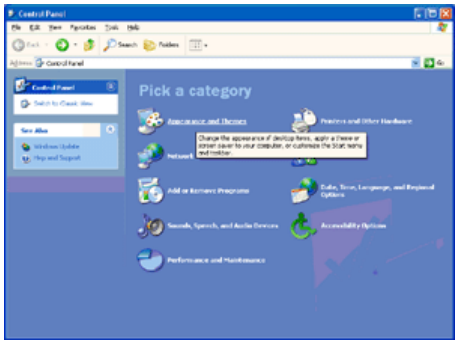


Generic PnP Monitor and NVIDIA GeForce 6600 LE (Microsoft Co...
Adapter
Monitor
Troubleshoot
Color Management
Monitor Type
Generic PnP Monitor
Properties
Monitor Settings
Screen refresh rate:
60 Hertz
Hide modes that this monitor cannot display
Clearing this check box allows you to select display modes that this monitor cannot display correctly. This may lead to an unusable display and/or damaged hardware.
OK
Cancel
Apply



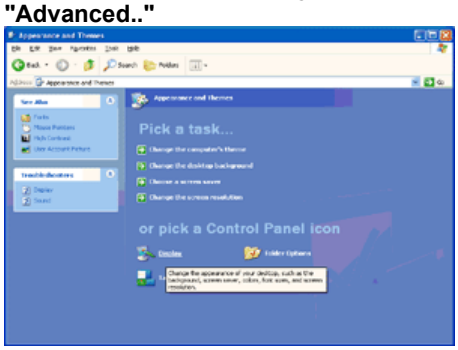

---

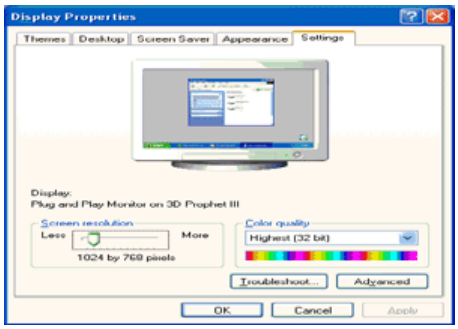
## Microsoft® Windows® XP Betriebssystem

1. Legen Sie die CD in dem CD-ROM Treiber ein.
2. Klicken Sie auf **"Start"** ->**"Control Panel"** und dann klicken Sie auf das**"Appearance and Themes"** Icon.

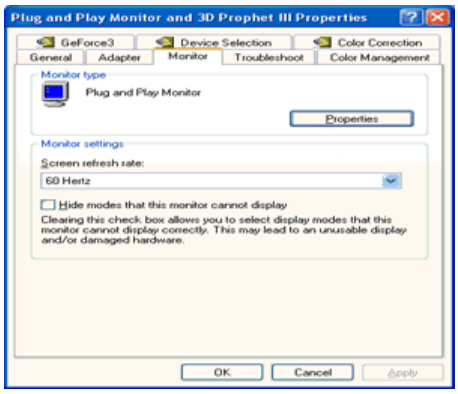


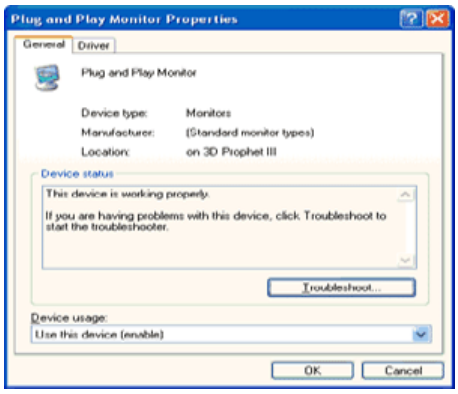

3. Klicken Sie auf das **"Display"** Icon und wählen Sie **"Settings"** an. Dann klicken Sie auf **"Advanced.."**



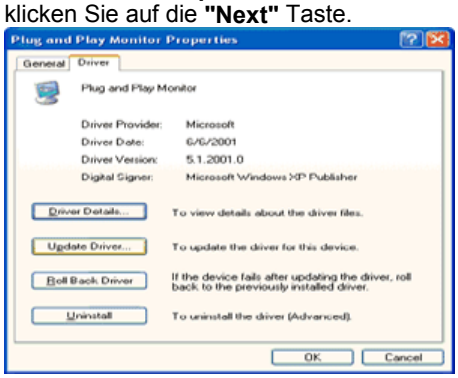


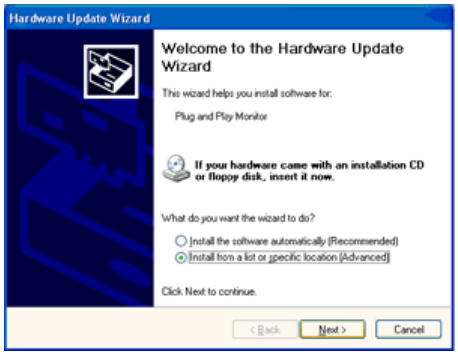

4. Klicken Sie auf die **"Properties"** Taste unter dem **"Monitor"** Menü und wählen Sie **"Driver"** an.



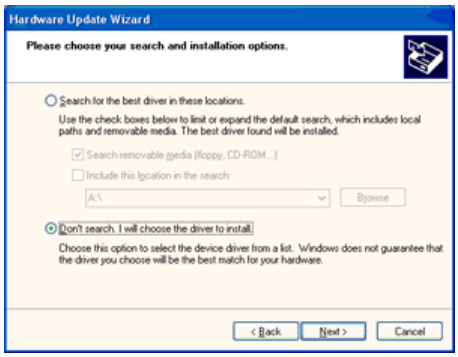


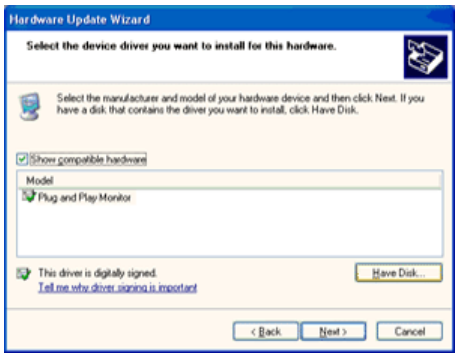

5. Klicken Sie auf **"Update Driver.."** und dann wählen Sie **"Install from a list or.."** an, danach klicken Sie auf die **"Next"** Taste.



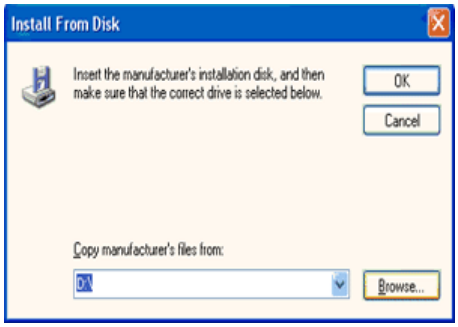

Hardware Update Wizard
Welcome to the Hardware Update Wizard
This wizard helps you install software for:
Plug and Play Monitor
If your hardware came with an installation CD or floppy disk, insert it now.
What do you want the wizard to do?
Install the software automatically (Recommended)
Install from a list or specific location (Advanced)
Click Next to continue.
< Back
Next >
Cancel

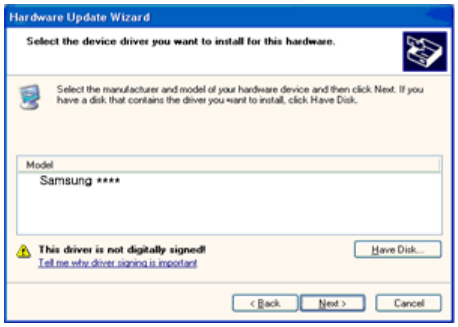
6. Wählen Sie **"Don't search , I will... "**, dann klicken Sie auf "Next" und dann auf **"Have disk"**.


Hardware Update Wizard
Please choose your search and installation options.
Search for the best driver in these locations.
Use the check boxes below to limit or expand the default search, which includes local paths and removable media. The best driver found will be installed.
Search removable media (floppy, CD-ROM...)
Include this location in the search:
A:\
Browse
Don't search. I will choose the driver to install.
Choose this option to select the device driver from a list. Windows does not guarantee that the driver you choose will be the best match for your hardware.
< Back
Next >
Cancel

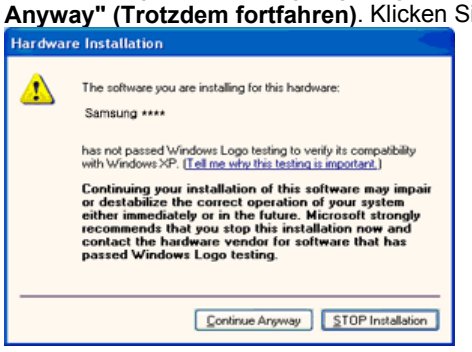

Hardware Update Wizard
Select the device driver you want to install for this hardware.
Select the manufacturer and model of your hardware device and then click Next. If you have a disk that contains the driver you want to install, click Have Disk.
Show compatible hardware
Model
Plug and Play Monitor
This driver is digitally signed.
Tell me why driver signing is important
Have Disk...
< Back
Next >
Cancel

7. Klicken Sie auf die **"Browse"** Taste und dann wählen Sie den A:\(D:\driver) und suchen Sie Ihren Monitormodell auf der Modellliste. Danach klicken Sie auf die **"Next"** Taste.





Hardware Update Wizard
Select the device driver you want to install for this hardware.
Select the manufacturer and model of your hardware device and then click Next. If you have a disk that contains the driver you want to install, click Have Disk.
Model
Samsung ****
This driver is not digitally signed!
Tell me why driver signing is important
Have Disk...
< Back
Next >
Cancel

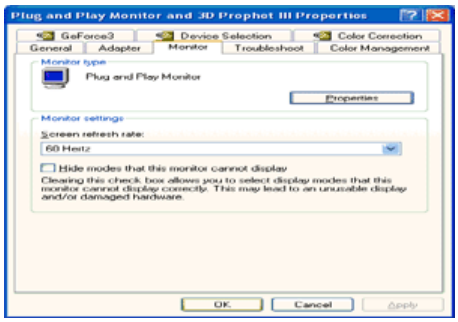
8. Wenn die folgende Meldung angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche **"Continue Anyway" (Trotzdem fortfahren)**. Klicken Sie anschließend auf **"OK"**.


Hardware Installation
The software you are installing for this hardware:
Samsung ****
has not passed Windows Logo testing to verify its compatibility with Windows XP. (Tell me why this testing is important.)
Continuing your installation of this software may impair or destabilize the correct operation of your system either immediately or in the future. Microsoft strongly recommends that you stop this installation now and contact the hardware vendor for software that has passed Windows Logo testing.
Continue Anyway
STOP Installation

Dieser Monitor-Treiber ist unter MS Logo zertifiziert und diese Installation beeinträchtigt nicht Ihr System.
*Der zertifizierte Treiber ist auch auf dem Samsung Monitor Homepage.
http://www.samsung.com/

.

9. Klicken Sie auf die **"Close"** Taste und dann klicken Sie kontinuierlich auf die **"OK"** Taste.




10. Die Installation für den Monitor ist nun beendet.

---

### Microsoft® Windows® 2000 Betriebssystem

**Wenn auf Ihrem Monitor "Digitale Signatur nicht gefunden" zu sehen ist, befolgen Sie diese Schritte.**

1. Wählen Sie die "OK"-Taste im "Diskette einlegen"-Fenster.
2. Klicken Sie auf die "Durchsuchen"-Taste im "Benötigte Datei"-Fenster.
3. Wählen Sie A:(D:\Driver), klicken Sie auf die "Öffnen"-Taste und dann auf die "OK"-Taste.

**Anleitung zur manuellen Monitor-Installation**

1. Klicken Sie auf "Start", "Einstellungen", "Systemsteuerung".
2. Doppelklicken Sie auf das "Anzeige"-Icon.
3. Wählen Sie die "Einstellungen"-Registerkarte, dann klicken Sie auf "Erweitert".
4. Wählen Sie "Monitor".
   Fall1: Wenn die "Eigenschaften"-Taste nicht aktiv ist, bedeutet dies, daß Ihr Monitor richtig konfiguriert ist. Hören Sie bitte mit der Installation auf.
   Fall2: Wenn die "Eigenschaften"-Taste aktiv ist, klicken Sie auf die "Eigenschaften"-Taste. Bitte führen Sie die folgenden Schritte nacheinander aus.
5. Klicken Sie auf "Treiber", dann auf "Treiber aktualisieren", dann klicken Sie auf die "Weiter"-Taste.
6. Wählen Sie "Eine Liste der bekannten Treiber für dieses Gerät anzeigen, um so einen bestimmten Treiber auswählen zu können", dann klicken Sie auf "Weiter" und dann auf "Diskette".
7. Klicken Sie auf die "Durchsuchen"-Taste, dann wählen Sie A:\(D:\driver).
8. Klicken Sie auf die "Öffnen"-Taste und dann auf die "OK"-Taste.
9. Wählen Sie Ihr Monitormodell und klicken Sie auf die "Weiter"-Taste, dann klicken Sie auf die "Weiter"-Taste.
10. Klicken Sie auf die "Fertigstellen"-Taste, dann die "Schließen"-Taste.

    Wenn das "Digitale Signatur nicht gefunden"-Fenster zu sehen ist, dann klicken Sie auf die "Ja"-Taste. Daraufhin klicken Sie auf die "Fertigstellen"-Taste, dann die "Schließen"-Taste.

---

### Microsoft® Windows® Millennium Betriebssystem

1. Klicken Sie auf "Start", "Einstellungen", "Systemsteuerung".
2. Doppelklicken Sie auf das "Anzeige"-Icon.
3. Wählen Sie "Einstellen" Taste an und klicken Sie auf "Erweiterte Funktionen" Taste.
4. Wählen Sie die "Monitor" Taste.
5. Klicken Sie auf die "Ändern" Taste in dem "Monitor Type" Bereich.
6. Gehen Sie auf den "Treiber lokalisieren" .
7. Gehen Sie auf "Zeigen Sie die Treibereigenschaften…."und dann klicken Sie auf die "Nächste" Taste.
8. Klicken Sie auf "Besitze eine Diskette".
9. Spezialisieren Sie auf A:\(D:\driver) und dann klicken Sie auf die "OK" Taste.
10. Wählen Sie "Zeigen Sie alle Geräte Monitor aus, dass dem System entspricht. Danach klicken Sie auf "OK".
11. Fahren Sie fort, indem Sie auf die "Schliessen"Taste drücken und klicken Sie auf die "OK" Taste wenn Sie das Dialogsfenster für das Display-Eigenschaften beenden möchten.

---

### Microsoft® Windows® NT Betriebssystem

1. Klicken Sie auf "Start", "Einstellungen", "Systemsteuerung", und doppelklicken Sie dann auf "Anzeige".
2. Im "Registrierungsinformation anzeigen"-Fenster klicken Sie auf die "Einstellungen"-

Registerkarte, dann auf "Alle Modi anzeigen".

3. Wählen Sie den von Ihnen gewünschten Modus ("Auflösung", "Anzahl der Farben" und "Vertikalfrequenz") und klicken Sie dann auf "OK".
4. Wenn der Bildschirm normal funktioniert, nachdem Sie auf "Test" geklickt haben, klicken Sie auf die Schaltfläche "Apply" (Übernehmen). Sollte der Bildschirm nicht normal sein, verändern Sie den Modus (niedrigerer Auflösungs-, Farb- oder Frequenzmodus).

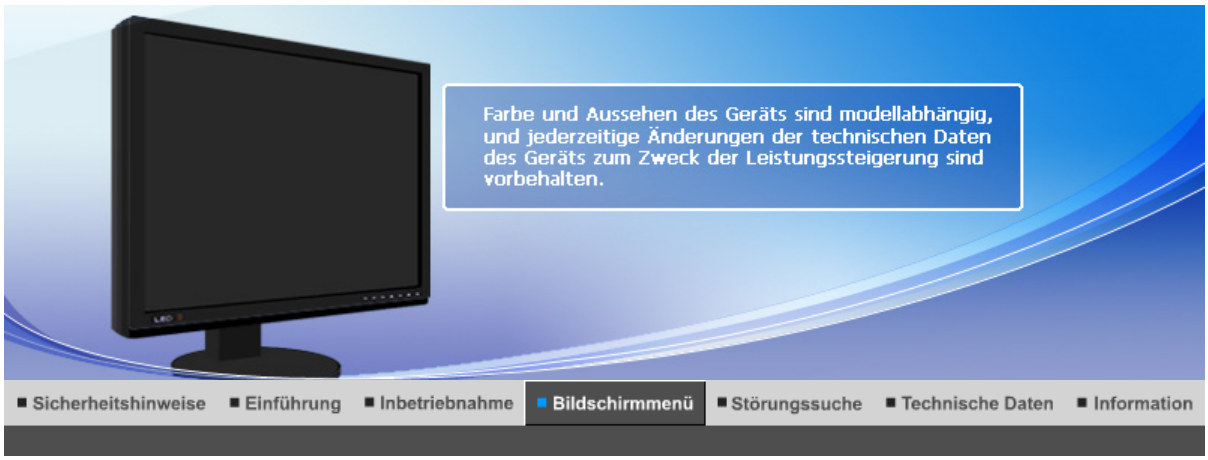
Wenn es bei "Alle Modi anzeigen" keinen Modus gibt, wählen Sie die Höhe der Auflösung und Vertikalfrequenz anhand derVoreingestellten Anzeigemodi in dieser Bedienungsanleitung.

---

### Linux Betriebssystem

Um X-Windows auszuführen, benötigen Sie die X86Config-Datei, welches eine Art von Systemkonfigurationsdatei ist.

1. "Eingabe"-Taste drücken beim ersten und zweiten Bild nach Ausführung der "X86Config"-Datei.
2. Das dritte Bild ist für das "Einstellen der Maus".
3. Stellen Sie eine Maus für Ihren Computer ein.
4. Das nächste Bild ist für "Tastatur auswählen".
5. Stellen Sie eine Tastatur für Ihren Computer ein.
6. Das nächste Bild ist für "Einstellen des Monitors".
7. Zuerst stellen Sie eine "Horizontalfrequenz" für Ihren Monitor ein. (Sie können die Frequenz direkt eingeben.)
8. Stellen Sie eine "Vertikalfrequenz" für Ihren Monitor ein. (Sie können die Frequenz direkt eingeben.)
9. Geben Sie die "Modellbezeichnung Ihres Monitors" ein. Diese Information wird keinen Einfluß auf die eigentliche Benutzung von X-Windows haben.
10. Das Aufstellen Ihres Monitors ist "fertiggestellt"
"Ausführen" von X-Windows, nachdem Sie sonstige erforderliche Hardware eingestellt haben.



1. [▼/▲]Mit diesen Tasten werden die Parameter im Menü eingestellt.
2. [SOURCE]Dient zum Auswählen des Videosignals bei ausgeblendetem OSD-Menü
3. [**AUTO**]Drücken Sie diese Taste, damit sich das Gerät selbständig auf das ankommende PC-Signal einstellt. Die Werte für Fein, Grob und Position werden automatisch angepasst.
4. [MENU]Mit dieser Taste können Sie das Bildschirmmenü öffnen und die Menüanzeige beenden oder das Menü mit den Bildschirmeinstellungen schließen.



**AUTO**

| MENÜ | Inhaltsverzeichnis |
|---|---|
| | Wenn die Taste AUTO gedrückt wird, erscheint der Bildschirm für die automatische Einstellung, wie in der Animation (Mitte) gezeigt.<br>Drücken Sie diese Taste, damit sich das Gerät selbständig auf das ankommende PC-Signal einstellt. Die Werte für Fein, Grob und Position werden automatisch angepasst.<br>(Nur im Analog-Modus verfügbar) |
| **AUTO** | Um die automatische Einstellungsfunktion schärfer einzustellen, müssen Sie die "AUTO" Funktion ausführen, während das AUTO PATTERN(AUTO ABLAUF) an ist.<br>• Wenn die automatische Einstellung nicht ordnungsgemäß funktioniert, drücken Sie die Auto-Taste noch einmal, um das Bild mit größerer Genauigkeit zu justieren.<br>• Wenn Sie die Auflösung über das Bedienfeld ändern, wird die Auto-Funktion automatisch ausgeführt. |

### OSD-Lock und -Freigabe

**- Beim Drücken von AUTO nach dem Sperren des OSD**

**- Beim Drücken von MENU nach dem Sperren des OSD**

| Menü | Inhaltsverzeichnis |
|---|---|
| **OSD-Lock und -Freigabe** | Diese Funktion sperrt die OSD, um die aktuellen Einstellungen beizubehalten bzw. Andere davon abzuhalten, diese zu verändern.<br><br>**Sperren** : Halten Sie diesen MENUschaltfläche mehr als fünf Sekunden gedrückt, um die OSD-Einstellungssperre zu aktivieren.<br><br>**Entsperren** : Halten Sie diesen MENUschaltfläche mehr als fünf Sekunden gedrückt, um die OSD-Einstellungssperre zu deaktivieren.<br><br>Sie können die Helligkeits- oder Kontrasteinstellungen des Monitors auch über die OSD-Einstellungssperre regulieren. |

**Kontrast**

| MENÜ | Inhaltsverzeichnis |
|---|---|
| **Kontrast** | Wenn das On-Screen-Display (OSD) nicht angezeigt wird, können Sie über diese Taste den Kontrast regulieren. |

**Helligkeit**

| MENÜ | Inhaltsverzeichnis |
|---|---|
| **Helligkeit** | Wenn das OSD-Menü nicht angezeigt wird, drücken Sie zum Einstellen der Helligkeit auf diese Taste. |

**SOURCE**

| MENÜ | Inhaltsverzeichnis |
|---|---|
| **SOURCE** | Schaltet die LED für Eingangssignal ein, das zurzeit angezeigt wird. |



| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| **Bild** | Helligkeit | Kontrast | | | |
| **Farbe** | Farbtemp. | Farbanpassung | Gamma | | |
| **Bild** | Grob | Fein | Schärfe | H-Position | V-Position |
| **OSD** | Sprache | H-Position | V-Position | Transparenz | Anz. dauer |
| **Einstellungen** | Autom. Quelle | Bild zurücksetzen | Farbe zurücksetzen | Anzeige | |
| **Information** | | | | | |

**Bild**

| MENÜ | Inhaltsverzeichnis | Wiedergabe / Stopp |
|---|---|---|
| **Helligkeit** | Sie können die Bildschirmmenüs nutzen, um die Helligkeit nach Ihren persönlichen Vorlieben zu ändern.<br>[MENU → ↵ → ↵ → ▲, ▼ → MENU] | |
| **Kontrast** | Sie können die Bildschirmmenüs nutzen, um den Kontrast nach Ihren persönlichen Vorlieben zu ändern.<br>[MENU → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → MENU] | |

UP

---

**Farbe**

| MENÜ | Inhaltsverzeichnis | Wiedergabe / Stopp |
|---|---|---|
| **Farbtemp.** | Passt die Farbtemperatur benutzerdefiniert an.<br>-Warm5~Warm1, Aus, Kalt1~Kalt6<br>[MENU → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → MENU] | |
| **Farbanpassung** | Folgen Sie diese Anweisung, um individuell R,G,B Farben einstzustellen.<br>[MENU → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → MENU] | |
| **Gamma** | Durch die Gamma-Korrektur wird die Luminanz von Farben mit mittlerer Lumninanz angepasst. (-0.6 ~ +0.6)<br>[MENU → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → MENU] | |

UP

**Bild**

| MENÜ | Inhaltsverzeichnis | Wiedergabe / Stopp |
|---|---|---|
| **Grob** | Entfernt Rauschen, z. B. vertikale Streifen. Mit der Grobeinstellung können Sie den Bildschirmbildbereich verschieben. Mithilfe des Menüs zur Horizontalsteuerung können Sie ihn zentrieren.<br>(Nur im Analog-Modus verfügbar)<br>[MENU → ▲, ▼ → ↵ → ↵ → ▲, ▼ → MENU] | |
| **Fein** | Entfernt Störungen, wie z. B. horizontale Streifen. Wenn die Störung auch nach der Fein-Einstellung bestehen bleibt, wiederholen Sie die Feineinstellung nach dem Anpassen der Frequenz (Taktgeschwindigkeit).<br>(Nur im Analog-Modus verfügbar)<br>[MENU → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → MENU] | |
| **Schärfe** | Folgen Sie diesen Anweisungen, um die Klarheit des Bildes zu ändern. | |

| | | |
|---|---|---|
| | [MENU → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → MENU] | |
| **H-Position** | Um die Position der Horizontale auf dem Bildschirm zu ändern, machen Sie folgendes. (Nur im Analog-Modus verfügbar)<br>[MENU → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → MENU] | |
| **V-Position** | Um die Position der Bildfläche auf dem Bildschirm zu ändern, machen Sie folgendes. (Nur im Analog-Modus verfügbar)<br>[MENU → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → MENU] | |

UP

**OSD**

| MENÜ | Inhaltsverzeichnis | Wiedergabe / Stopp |
|---|---|---|
| **Sprache** | Sie können eine von 9 Sprachen auswählen.<br>• English, Deutsch, Español, Français, Italiano, Svenska, Русский , Português , Türkçe<br>**Anmerkung**: Die ausgewählte Sprache wirkt sich nur auf die Sprache der Bildschirmanzeige aus. Sie hat keinerlei Auswirkungen auf Software, die auf dem Computer ausgeführt wird.<br>[MENU → ▲, ▼ → ↵ → ↵ → ▲, ▼ → MENU] | |
| **H-Position** | Sie können die Horizontale Lage des Menüfensters wechseln, indem Sie das OSD-Menü anwählen.<br>[MENU → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → MENU] | |
| **V-Position** | Sie können die Bildfläche Lage des Menüfensters wechseln, indem Sie das OSD-Menü anwählen.<br>[MENU → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → MENU] | |

| | | |
|---|---|---|
| **Transparenz** | Wechseln Sie die Undurchsichtigkeit des Hintergrundes von dem OSD.<br>[MENU → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → MENU] | |
| **Anz. dauer** | Das Menü schaltet sich automatisch aus, wenn keine Einstellung innerhalb eines bestimmten Zeitraumes nicht gemacht wird. Sie können Sie Zeit einstellen, nach wievielen Sekunden das Menü auschalten soll.<br>[MENU → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → MENU] | |

UP

---

**Einstellungen**

| MENÜ | Inhaltsverzeichnis | Wiedergabe / Stopp |
|---|---|---|
| **Autom. Quelle** | Wählen Sie **Autom. Quelle**, damit der Monitor die Signalquelle automatisch auswählt.<br>[MENU → ▲, ▼ → ↵ → ↵ → ▲, ▼ → MENU] | |
| **Bild zurücksetzen** | Die Bildparameter (Farben) werden durch die werkseitigen Standardwerte ersetzt.<br>[MENU → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → MENU] | |
| **Farbe zurücksetzen** | Die Parameter für Farbe werden wie zu Anfang des Erwerbs zurückgesetzt.<br>[MENU → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → MENU] | |
| **Anzeige** | Hiermit schalten Sie alle LED Ein oder Aus. Wenn Sie den Eindruck haben, dass das Licht der LEDs die Helligkeit des LCD-Bildschirms beeinträchtigt, können Sie die Stromversorgung der LEDS ausschalten, indem Sie Anzeige auf Aus schalten. Wenn Sie die Stromversorgung Ein schalten, werden alle LEDs wieder entsprechend dem Monitorstatus angesteuert.<br>[MENU → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → MENU] | |

## Information

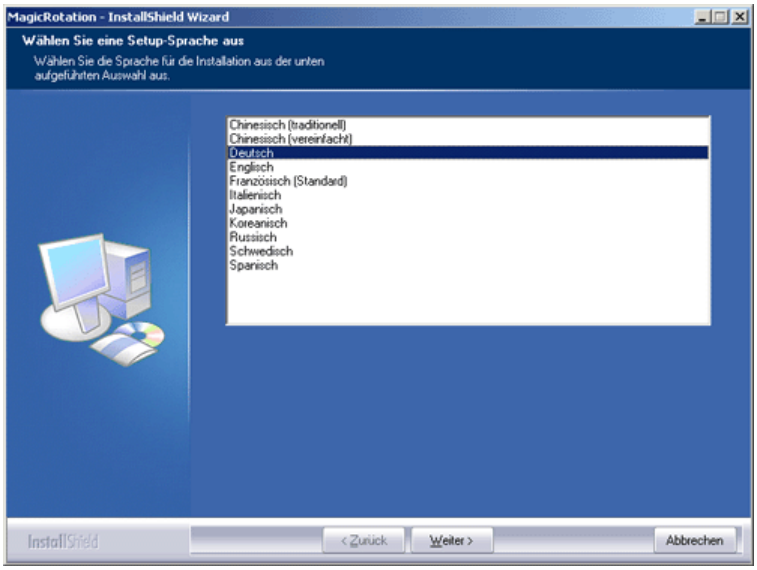
| MENÜ | Inhaltsverzeichnis |
| --- | --- |
| **Information** | Zeigt eine Videoquelle und die Auflösung im Bildschirmmenü.<br>[MENU → ▲, ▼ → MENU] |

# MagicRotation Hilfe

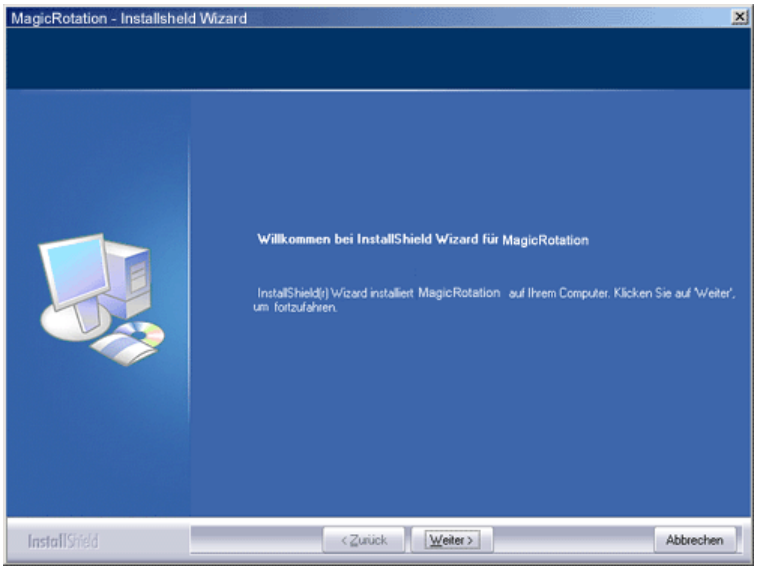
Dieses Programm unterstützt MAC nicht. .

## Installation

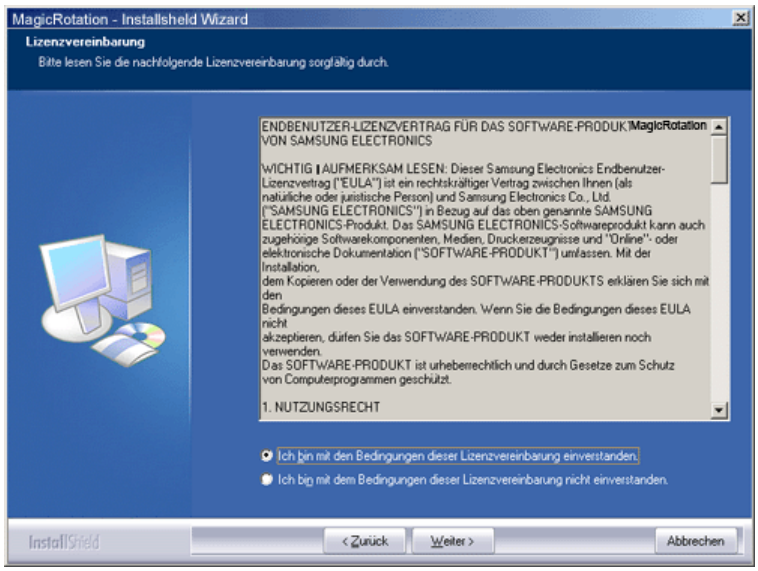
1. Legen Sie die Installations-CD in das CD-Laufwerk ein.
2. Klicken Sie auf die MagicRotation-Installationsdatei.
3. Wählen Sie die Sprache der Installation aus, und klicken Sie auf "Weiter".



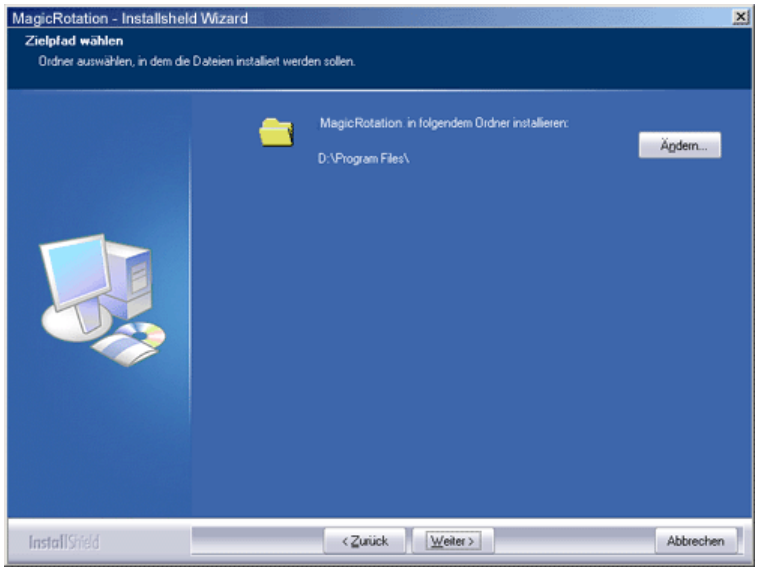

4. Wenn das Fenster des InstallShield-Assistenten angezeigt wird, klicken Sie auf „Weiter".


MagicRotation - Installsheld Wizard
Willkommen bei InstallShield Wizard für MagicRotation
InstallShield(r) Wizard installiert MagicRotation auf Ihrem Computer. Klicken Sie auf 'Weiter', um fortzufahren.
InstallShield
< Zurück
Weiter >
Abbrechen

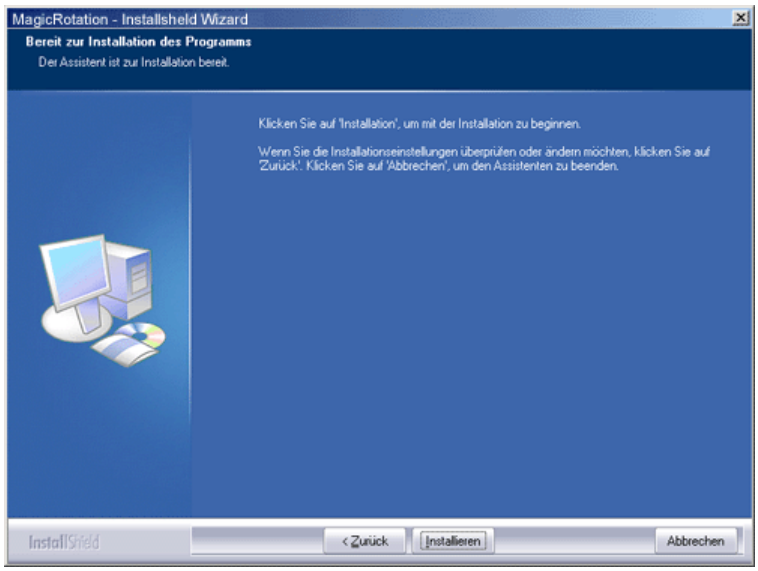
5. Akzeptieren Sie die Bedingungen des Lizenzvertrags, indem Sie das entsprechende Kontrollkästchen aktivieren.


MagicRotation - Installshield Wizard
Lizenzvereinbarung
Bitte lesen Sie die nachfolgende Lizenzvereinbarung sorgfältig durch.
ENDBENUTZER-LIZENZVERTRAG FÜR DAS SOFTWARE-PRODUKT MagicRotation VON SAMSUNG ELECTRONICS
WICHTIG | AUFMERKSAM LESEN: Dieser Samsung Electronics Endbenutzer-Lizenzvertrag ("EULA") ist ein rechtskräftiger Vertrag zwischen Ihnen (als natürliche oder juristische Person) und Samsung Electronics Co., Ltd. ("SAMSUNG ELECTRONICS") in Bezug auf das oben genannte SAMSUNG ELECTRONICS-Produkt. Das SAMSUNG ELECTRONICS-Softwareprodukt kann auch zugehörige Softwarekomponenten, Medien, Druckerzeugnisse und "Online"- oder elektronische Dokumentation ("SOFTWARE-PRODUKT") umfassen. Mit der Installation,
dem Kopieren oder der Verwendung des SOFTWARE-PRODUKTS erklären Sie sich mit den
Bedingungen dieses EULA einverstanden. Wenn Sie die Bedingungen dieses EULA nicht
akzeptieren, dürfen Sie das SOFTWARE-PRODUKT weder installieren noch verwenden.
Das SOFTWARE-PRODUKT ist urheberrechtlich und durch Gesetze zum Schutz von Computerprogrammen geschützt.
1. NUTZUNGSRECHT
Ich bin mit den Bedingungen dieser Lizenzvereinbarung einverstanden.
Ich bin mit den Bedingungen dieser Lizenzvereinbarung nicht einverstanden.
InstallShield
< Zurück
Weiter >
Abbrechen

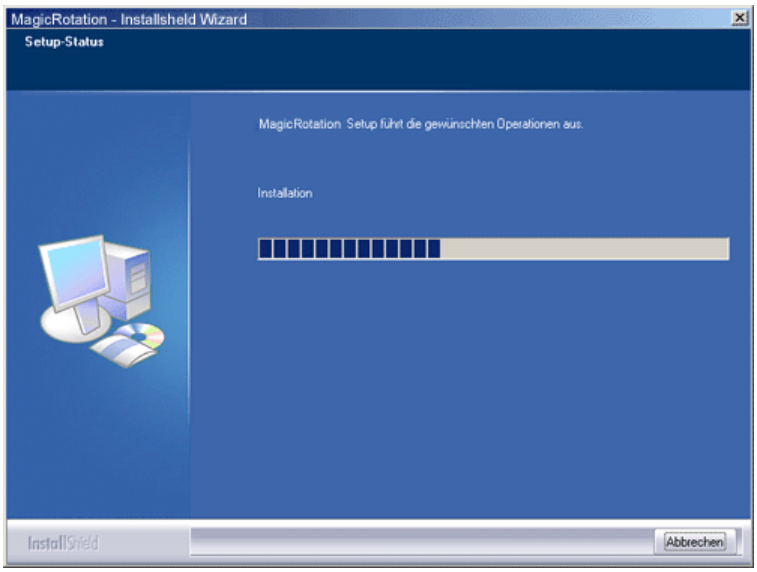
6. Wählen Sie einen Installationsordner für MagicRotation aus.




7. Klicken Sie auf "Installieren".

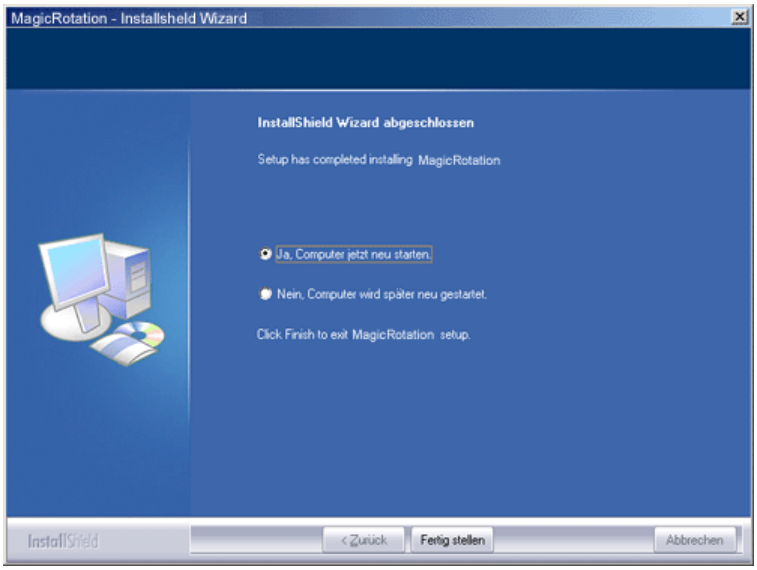

MagicRotation - Installshield Wizard
Bereit zur Installation des Programms
Der Assistent ist zur Installation bereit.
Klicken Sie auf 'Installation', um mit der Installation zu beginnen.
Wenn Sie die Installationseinstellungen überprüfen oder ändern möchten, klicken Sie auf 'Zurück'. Klicken Sie auf 'Abbrechen', um den Assistenten zu beenden.
InstallShield
< Zurück
Installieren
Abbrechen

8. Das Fenster mit dem Setup-Status wird angezeigt.




9. Klicken Sie auf "Fertig stellen."

   Der Computer muss neu gestartet werden, damit MagicRotation richtig funktioniert.




10. Nach Abschluss der Installation wird auf dem Desktop das Symbol für das Programm

    MagicRotation angezeigt.

# Installationsprobleme

Die Installation von MagicRotation ist von Faktoren wie Grafikkarte, Hauptplatine und Netzwerkumgebung abhängig.

## Einschränkungen

1. Damit MagicRotation ordnungsgemäß ausgeführt werden kann, muss der Grafiktreiber korrekt geladen sein.
   Als Grafiktreiber sollte der aktuelle Treiber vom Hersteller verwendet werden.

2. Falls Anwendungen wie Windows Media Player oder Real Player Filmdateien bei 90-, 180-

oder 270-Grad-Ausrichtung nicht richtig anzeigen, gehen Sie wie folgt vor:
    - Schließen Sie die Anwendung.
    - Wählen Sie die gewünschte Bildschirmausrichtung (90, 180 oder 270 Grad) für die Anwendung aus.
    - Führen Sie die Anwendung erneut aus.

  In den meisten Fällen behebt dies das Problem.

3. Anwendungen, die OpenGL und DirectDraw (für 3D-Darstellung) verwenden (z. B 3D-Spiele), können in den ausgewählten Ausrichtungsmodi 90, 180 und 270 Grad nicht ausgeführt werden.

4. DOS-Anwendungen können in den ausgewählten Ausrichtungsmodi 90, 180 und 270 Grad nicht im Vollbildmodus ausgeführt werden.

5. Die Option "Dual" wird unter Windows® 98, ME und NT 4.0 nicht unterstützt.

6. MagicRotation bietet keine Unterstützung für 24 Bit pro Pixel (Farbtiefe/Farbqualität).

7. Wenn Sie beabsichtigen, Ihre Grafikkarte austauschen, sollten Sie zuvor MagicRotation deinstallieren.

## Systemvoraussetzungen

**Betriebssystem**

- Windows 2000
- Windows XP Home Edition
- Windows XP Professional
- Windows Vista™

**Hardware**

- Mindestens 128 MB Arbeitsspeicher (empfohlen)
- Mindestens 25 MB freier Festplattenspeicher

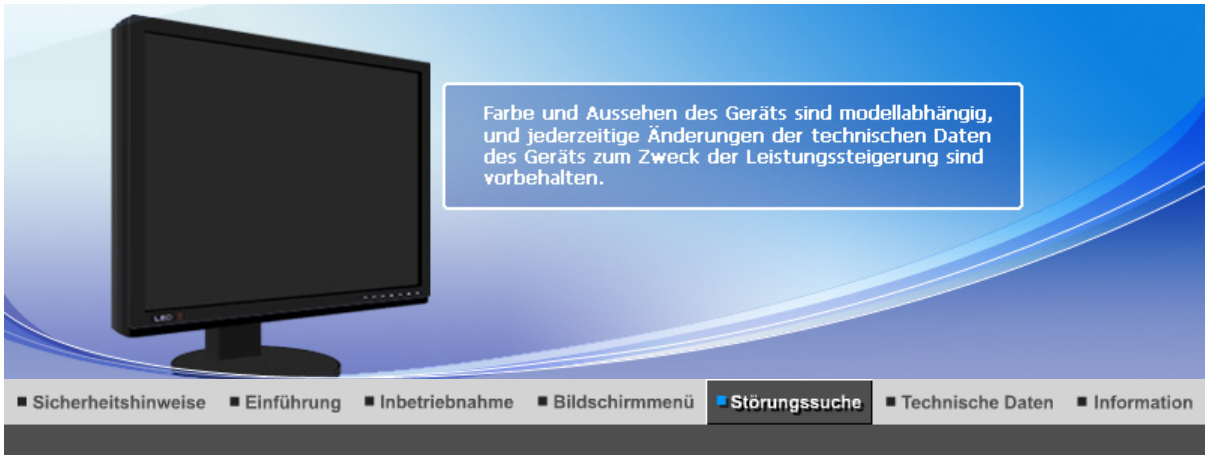
**Service Packs**

- Sie sollten das aktuelle Service Pack auf Ihrem Computer installiert haben.
- Wenn Sie Windows® NT 4.0 verwenden, sollten Sie Internet Explorer 5.0 oder höher mit Active Desktop-Komponenten installieren.

* Weitere Informationen finden Sie auf der Website.

* Windows® ist eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation,Inc.

Änderungen der technischen Daten vorbehalten.
MagicRotation ist eine Marke von SAMSUNG ELECTRONICS CO., Ltd.
Alle weiteren Produktmarken in diesem Dokument sind möglicherweise eingetragene Marken der jeweiligen Unternehmen.






## Checkliste

Bevor Sie sich an den Kundendienst wenden, versuchen Sie, das Problem anhand der Informationen in diesem Abschnitt selbst zu beheben. Sollten Sie Unterstützung benötigen, rufen Sie bitte die Telefonnummer auf der Garantiekarte oder die Telefonnummer im Auskunftsteil an oder setzen Sie sich mit Ihrem Händler in Verbindung.

| Symptom | Checkliste | Lösusng |
|---|---|---|
| Kein Bild. Ich kann den Monitor nicht einschalten. | Ist das Netzkabel richtig angeschlossen? | Überprüfen Sie die Netzkabelverbindung und Stromversorgung. |
| | Ist auf dem Bildschirm **"Signalkabel prüfen"** zu sehen? | **(Anschluss per DVI-Kabel)** Wenn das Kabel richtig angeschlossen ist, die Meldung jedoch weiterhin auf dem Bildschirm angezeigt wird, ist es möglich, dass der Monitorbetrieb auf „Analog“ eingestellt ist. Verwenden Sie die Quellenumwandlungsfunktion auf der Vorderseite des Monitors, damit der Monitor die Überprüfung des SOURCE (Eingabetaste /Quelle) wiederholt. |
| | Wenn das Gerät eingeschaltet ist, booten Sie den Computer erneut, um das zuerst erscheinende Bild (den Login-Bildschirm) zu sehen. | Wenn das erste Bild (der Login-Bildschirm) erscheint, booten Sie den Computer im geeigneten Modus (dem abgesicherten Modus für Windows ME/2000/XP) und ändern Sie dann die Frequenz der Videokarte. (Orientieren Sie sich an den voreingestellten Anzeigemodi.)<br><br>Hinweis: Wenn das erste Bild (der Login-Bildschirm) nicht erscheint, wenden Sie sich an ein Kundendienstzentrum oder Ihren Händler. |
| | Ist auf dem Bildschirm **"ungeeign. Modus. Empfohlener Modus 1920 x 1200 60 Hz"** zu sehen? | Diese Meldung erscheint, wenn das Signal von der Videokarte die maximale Auflösung und Frequenz übersteigt.<br><br>Stellen Sie die dem Monitor angemessene maximale Auflösung |

| | | |
|---|---|---|
| | | und Frequenz ein.<br><br>Wenn die Anzeige UXGA oder 75 Hz überschreitet, wird die Meldung "**ungeeign. Modus. Empfohlener Modus 1920 x 1200 60 Hz**" angezeigt. Wenn die Anzeige 85 Hz überschreitet, funktioniert der Bildschirm zwar ordnungsgemäß, aber die Meldung "**ungeeign. Modus. Empfohlener Modus 1920 x 1200 60 Hz**" erscheint eine Minute lang und wird dann ausgeblendet. Bitte wechseln Sie in dieser einen Minute zum empfohlenen Modus. (Die Meldung wird nochmals angezeigt, wenn das System neu gebootet wird.) |
| | Es ist kein Bild auf dem Bildschirm. | Der Monitor befindet sich im Energiesparmodus.<br><br>Drücken Sie eine Taste auf der Tastatur oder bewegen Sie die Maus, um den Monitor zu aktivieren und das Bild auf dem Bildschirm wiederherzustellen.<br><br>Wenn immer noch kein Bild angezeigt wird, drücken Sie die Taste 'SOURCE (Eingabetaste/Quelle)'. Drücken Sie anschließend erneut eine beliebige Taste auf der Tastatur, um den Monitor zu aktivieren und das Monitorbild wiederherzustellen. |
| | ist der Monitor über das DVI-Kabel angeschlossen? | Wenn Sie das System vor dem Anschluss des DVI-Kabels booten oder während des Systembetriebs das DVI-Kabel abziehen und wieder anschließen, wird auf dem Bildschirm möglicherweise nichts angezeigt, da bestimmte Grafikkartentypen keine Videosignale senden. Schließen Sie das DVI-Kabel an und booten Sie anschließend das System neu. |
| Ich kann die Anzeige auf dem Bildschirm nicht sehen. | Haben Sie das Bildschirmanzeige-(OSD)-Menü gesperrt, um Veränderungen zu vermeiden? | Entsperren Sie das OSD, indem Sie die Menütaste mindestens 5 Sekunden gedrückt halten. |
| Die Farben auf dem Bildschirm sind merkwürdig oder nur schwarz und weiß. | Zeigt der Bildschirm nur eine Farbe, als ob man durch Cellophanpapier auf den Bildschirm sieht? | Überprüfen Sie die Signalkabelverbindung.<br><br>Vergewissern Sie sich, daß die Videokarte vollständig in ihren Schlitz eingeführt ist. |
| | Sind die Farben auf dem Bildschirm nach der Benutzung eines Programms oder aufgrund eines Zusammenstoßes zwischen Anwendungen merkwürdig geworden? | Booten Sie den Computer neu. |
| | Wurde die Videokarte richtig eingestellt? | Stellen Sie die Videokarte anhand des Videokartenhandbuchs ein. |
| Der Bildschirm ist plötzlich unausgewogen geworden. | Haben Sie die Videokarte oder den Treiber geändert? | Stellen Sie Position und Größe anhand der Bildschirmanzeige ein. |

| | | |
|---|---|---|
| | Haben Sie die Auflösung oder Frequenz des Monitors eingestellt? | Stellen Sie die Auflösung und Frequenz der Videokarte ein. (Orientieren Sie sich an den voreingestellten Anzeigemodi.) |
| | Das Bild kann aufgrund des Taktes der Grafikkartensignale unbalanciert sein. Stellen Sie die Lage mithilfe des Bildschirmmenüs neu ein. | |
| Der Bildschirm ist unscharf oder die Bildschirmanzeige kann nicht eingestellt werden. | Haben Sie die Auflösung oder Frequenz des Monitors eingestellt? | Stellen Sie die Auflösung und Frequenz der Videokarte ein. (Orientieren Sie sich an den voreingestellten Anzeigemodi.) |
| Die LED blinkt auf, aber es ist kein Bild auf dem Bildschirm. | Ist die Frequenz richtig eingestellt, wenn Sie den Anzeigemodus im Menü überprüfen? | Stellen Sie die Frequenz anhand des Videokartenhandbuchs und der voreingestellten Anzeigemodi.<br><br>(Die maximale Frequenz im Verhältnis zur Auflösung kann von Produkt zu Produkt unterschiedlich sein.) |
| Auf dem Bildschirm werden nur 16 Farben gezeigt. Die Bildschirmfarben haben sich nach Änderung der Videokarte geändert. | Wurden die Windows-Farben richtig eingestellt? | Für Windows ME/2000/XP:<br>Stellen Sie die Farben in der Systemsteuerung, Anzeige, Einstellungen richtig ein. |
| | Wurde die Videokarte richtig eingestellt? | Stellen Sie die Videokarte anhand des Videokartenhandbuchs ein. |
| Es gibt die folgende Meldung: "Unbekannter Monitor, Plug & Play (VESA DDC)-Monitor gefunden". | Haben Sie den Monitortreiber installiert? | Installieren Sie den Monitortreiber gemäß der Teiber-Installationsanleitung. |
| | Konsultieren Sie das Videokartenhandbuch, um zu sehen, ob die Plug & Play (VESA DDC)-Funktion unterstützt wird. | Installieren Sie den Monitortreiber gemäß der Teiber-Installationsanleitung. |

**Überprüfen Sie die folgenden Punkte, wenn es Probleme mit dem Monitor gibt.**

1. Überprüfen Sie, ob Netz- und Signalkabel richtig mit dem Computer verbunden sind.
2. Überprüfen Sie, ob der Computer beim Booten mehr als drei Pieptöne verlauten läßt. (Wenn ja, fordern Sie technische Unterstützung für die Hauptplatine des Computers an.)
3. Wenn Sie eine neue Videokarte installiert haben oder wenn Sie den PC zusammengebaut haben, überprüfen Sie, ob Sie den Adapter-(Video)-Treiber und den Monitortreiber installiert haben.
4. Überprüfen Sie, ob die Abtastfrequenz des Video-Bildschirms auf 56 Hz – 75 Hz festgelegt ist. (Gehen Sie nicht über 60 Hz, wenn Sie die maximale Auflösung verwenden.)
5. Wenn Sie Probleme damit haben, den Adapter-(Video)-Treiber zu installieren, booten Sie den Computer im abgesicherten Modus, entfernen Sie den Anzeige-Adapter bei **"Systemsteuerung, System, Geräte-Administrator"** und dann booten Sie den Computer neu, um den Adapter-(Video)-Treiber erneut zu installieren.

Wenn die Probleme wiederholt auftreten,wenden Sie sich an ein autorisiertes Kundendienstzentrum.



## Fragen und Antworten

| Frage | Antwort |
|---|---|
| Wie kann ich die Frequenz verändern? | Die Frequenz kann durch Rekonfiguration der Videokarte verändert werden.<br><br>Beachten Sie, daß Videokartenunterstützung je nach |

| | |
|---|---|
| | Version des benutzten Treibers unterschiedlich sein kann. (Entnehmen Sie Einzelheiten dazu dem Computer- oder Videokartenhandbuch.) |
| Wie kann ich die Auflösung einstellen? | Windows ME/XP/2000: Stellen Sie die Auflösung in der Systemsteuerung, Anzeige, Einstellungen ein.<br><br>* Erfragen Sie Einzelheiten beim Videokartenhersteller. |
| Wie kann ich die Energiesparfunktion einstellen? | Windows ME/XP/2000: Stellen Sie die Funktion beim BIOS-SETUP des Computers oder Bildschirmschoners ein. (Konsultieren Sie das Windows/Computerhandbuch) |
| Wie wird das Gehäuse und der LCD-Bildschirm gereinigt? | Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und reinigen Sie den Monitor sodann mit einem weichen Tuch, entweder mit einer Reinigungslösung oder klarem Wasser.<br><br>Hinterlassen Sie keine Reinigungsmittelrückstände und zerkratzen Sie das Gehäuse nicht. Passen Sie auf, daß kein Wasser in den Monitor gerät. |



# Selbsttestfunktion

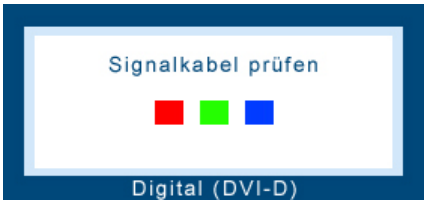
Selbsttestfunktion | Warnhinweise | Umgebung | Nützlicher Hinweis

**Es ist eine Selbsttestfunktion bereitgestellt, die es Ihnen gestattet, das richtige Funktionieren des Monitors zu überprüfen. Wenn Ihr Monitor und Computer richtig angeschlossen sind, der Monitorbildschirm aber dunkel bleibt und die Betriebsanzeige aufleuchtet, führen Sie den Monitor-Selbsttest durch, indem Sie folgende Schritte ausführen.**

## Selbsttestfunktion

1. Schalten Sie sowohl den Computer als auch den Monitor aus.
2. Ziehen Sie den Videokabelstecker aus der Rückseite des Computers heraus.
3. Schalten Sie den Monitor ein.

   Wenn der Monitor nicht ordnungsgemäß funktioniert, wird in der Abbildung unten ein Feld angezeigt.

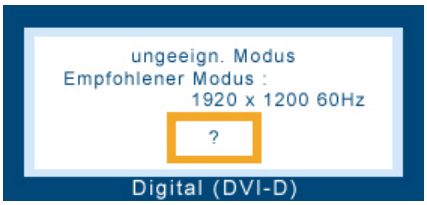



   Dieses Feld wird im normalen Betrieb angezeigt, wenn das Videokabel sich löst oder beschädigt wird.
4. Schalten Sie Ihren Monitor aus und schließen Sie das Videokabel wieder an; schalten Sie dann sowohl den Computer als auch den Monitor ein.
   Wenn der Monitorbildschirm nach Ausführung des obigen Vorgangs weiterhin leer bleibt, überprüfen Sie Ihre Videokarte und Computersystem; Ihr Monitor funktioniert richtig.

## Warnhinweise

Wenn etwas mit dem Eingangssignal nicht stimmt, erscheint eine Meldung auf dem Bildschirm oder der Bildschirm wird leer, obwohl die LED der Betriebsanzeige noch leuchtet. Die Meldung könnte darauf hinweisen, daß der Monitor außerhalb des

Abtastbereichs liegt oder daß Sie das Signalkabel überprüfen müssen.




---

## Umgebung

**Der Standort und die Position des Monitors können die Qualität und andere Funktionen des Monitors beeinflussen.**

1. Wenn in der Nähe des Monitors Woofer-Lautsprecher stehen, ziehen Sie den Netzstecker des Woofer und stellen Sie ihn in ein anderes Zimmer.

2. Entfernen Sie alle elektronischen Geräte wie Radios, Ventilatoren, Uhren und Telefone, die sich im Umkreis von 3 Fuß (einem Meter) vom Monitor befinden.

---

## Nützlicher Hinweis

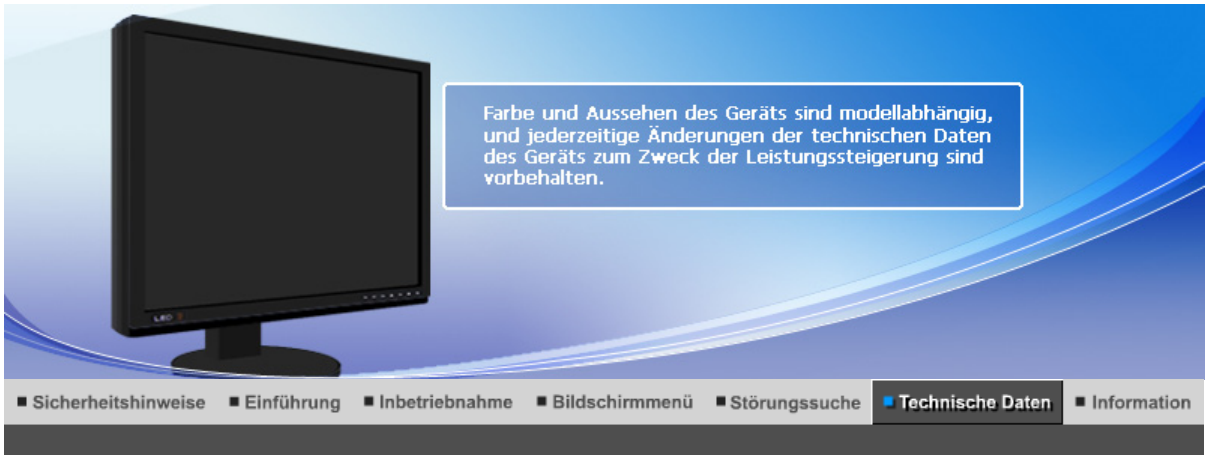
- Ein Monitor gibt die visuellen Signale wieder, die er vom PC empfängt. Sollten Probleme mit dem PC oder der Videokarte auftreten, kann dies daher verursachen, daß der Monitor kein Bild anzeigt, schlechte Farbqualität, Geräusche, Videofrequenz zu hoch!, etc. aufweist. Überprüfen Sie in diesem Fall zuerst die Ursache des Problems und wenden Sie sich dann an ein Kundendienstzentrum oder Ihren Händler.

- **Beurteilung des Monitor-Betriebszustands**

  Wenn kein Bild auf dem Bildschirm zu sehen ist oder eine **"ungeeign. Modus","Empfohlener Modus 1920 x 1200 60 Hz"**-Meldung erscheint, ziehen Sie das Kabel aus dem Computer, während der Monitor noch eingeschaltet ist.

  - Wenn eine Meldung auf dem Bildschirm erscheint oder wenn der Bildschirm weiß wird, bedeutet dies, daß der Monitor in betriebsfähigem Zustand ist.

  - Überprüfen Sie in diesem Fall, ob das Problem beim Computer liegt.






## Allgemein technische Daten

| | |
|---|---|
| **Allgemein** | |
| Modellbezeichnung | SyncMaster XL24 |
| **LCD-Bildschirm** | |
| Grösse | Bildschirmdiagonale 24 " (61 cm) |
| Display Fläche | 518,4 mm (H) x 324,0 mm (V) |
| Pixel Stufe | 0,270 mm (H) x 0,270 mm (V) |
| **Synchronisierung** | |
| Horizontal | 30 - 81 kHz |
| Vertikal | 56 - 85 Hz |
| **Anzeigefarbe** | |
| 16,7 M | |
| **Auflösung** | |
| Optimale Auflösung | 1920 x 1200@60 Hz |
| Maximale Auflösung | 1920 x 1200@60 Hz |
| **Eingangssignal, Beendet** | |
| Analoges RGB-Signal, DVI-kompatibles (Digital Visual Interface), digitales RGB-Signal<br>0,7 V ±5 %,<br>Separate H-/V-Synchronisation, Composite,<br>TTL-Flanke (VHi ≥ 2,0 V, Vlo ≤ 0,8 V) | |
| **Maximaler Pixeltakt** | |
| 162 MHz | |
| **Spannungsversorgung** | |
| 100 - 240 V~ (+/- 10 %), 50/60 Hz ± 3 Hz | |
| **Signal Kabel** | |
| DVI-A auf 15-Pol-D-SUB-Kabel, trennbar<br>DVI-D auf DVI-D-Verbinder, trennbar | |
| **Abmessungen (B x H x T) / Gewicht** | |

563 x 382,5 x 92,8 mm / 22,2 x 15,1 x 3,7 Zoll (Ohne Fuß)
563 x 461,7 x 250 mm / 22,2 x 18,2 x 9,8 Zoll (Mit Fuß) / 10,0 Kg / 22,0 (lbs)

**VESA Feste Schnittstelle**

200 mm x 100 mm

**Ökologisch Berücksichtigung**

| | |
|---|---|
| Betrieb | Temperatur: 10°C - 40°C (50°F - 104°F)<br>Luftfeuchtigkeit: 10 % - 80 %, nicht kondensierend |
| Lagerung | Temperatur: -20°C - 45°C (-4°F -113°F)<br>Luftfeuchtigkeit: 5 % - 95 %, nicht kondensierend |

**Plug und Play-Kompatibilität**

Dieser Monitor kann mit jedem Plug & Play-kompatiblen System installiert werden. Die Interaktion von Monitor und Computersystemen bietet die besten Betriebsbedingungen und Monitoreinstellungen. In den meisten Fällen geht die Monitorinstallation automatisch vonstatten, es sei denn, der Benutzer möchte andere Einstellungen wählen.

**Pixel zulässig**

Dieses Produkt verfügt über ein TFT-LC-Display, das mit modernster Halbleitertechnologie hergestellt wurde und eine Genauigkeit von 1 ppm (ein Millionstel) gewährt. Gelegentlich können rote, grüne, blaue und weiße Bildpunkte hell erscheinen oder es können schwarze Punkte auftreten. Dies ist kein Zeichen für schlechte Qualität oder technische Defekte.
- Beispielsweise beträgt die Anzahl der in diesem Produkt enthaltenen TFT LCD-Subpixel 6.912.000.

**Hinweis: Design und Technische Daten können ohne Ankündigung geändert werden.**

**Gerät der Klasse B (Geräte für Informationsverarbeitung und Kommunikation zur privaten Nutzung)**

Dieses Produkt entspricht den EMV-Richtlinien für private Nutzung und kann in allen Bereichen, auch in Wohnbereichen, eingesetzt werden.

(Geräte der Klasse B senden weniger elektromagnetische Störstrahlung aus als Geräte der Klasse A.)



## Energiesparfunktion

Dieser Monitor verfügt über ein integriertes Strommanagementsystem mit der Bezeichnung PowerSaver. Dieses System spart Energie, indem es Ihren Monitor in einen Modus mit einer niedrigeren Leistungsaufnahme schaltet, wenn er über einen bestimmten Zeitraum nicht benutzt wird. Der Monitor kehrt automatisch in den normalen Betriebszustand zurück, wenn Sie die Maus des Computers bewegen oder eine Taste auf der Tastatur drücken. Um Energie zu sparen, schalten Sie Ihren Monitor aus, wenn er nicht benutzt wird oder wenn Sie Ihren Arbeitsplatz für längere Zeit verlassen. Das PowerSaver-System arbeitet mit einer VESA DPM-kompatiblen, in Ihrem Computer installierten Videokarte. Zur Einstellung dieser Funktion verwenden Sie ein in Ihrem Computer installiertes Software-Dienstprogramm.

| Status | Normalbetrieb | Stromsparmodus | Ausschalten EPA/Energy 2000 |
|---|---|---|---|
| Betriebsanzeige | blau | blau, blinkt | Aus |
| Stromverbrauch | Unter 100 W | Unter 2 W | Unter 1 W |

Dieser Monitor entspricht dem EPA Energy STAR® und Energy2000-Standard, wenn er mit einem Computer mit VESA DPM-Funktionalität eingesetzt wird.
Als Energy STAR®-Partner hat SAMSUNG festgestellt, daß dieses

Produkt die Energy STAR® -Richtlinien für Energieeffizienz erfüllt.



## Voreingestellte Anzeigemodi

Wenn das vom Computer übermittelte Signal dasselbe ist wie die folgenden voreingestellten Anzeigemodi, dann wird der Bildschirm automatisch eingestellt. Wenn sich jedoch das Signal davon unterscheidet, könnte das Bild auf dem Bildschirm verschwinden, während die Betriebsanzeige-LED leuchtet. Sehen Sie im Videokartenhandbuch nach und stellen Sie den Bildschirm folgendermaßen ein:

**Tabelle 1. Voreingestellte Anzeigemodi**

| Anzeigemodus | Horizontalfrequenz (kHz) | Vertikalfrequenz (Hz) | Pixeltakt (MHz) | Sync-Polarität (H/V) |
|---|---|---|---|---|
| IBM, 640 x 350 | 31,469 | 70,086 | 25,175 | +/- |
| IBM, 640 x 480 | 31,469 | 59,940 | 25,175 | -/- |
| IBM, 720 x 400 | 31,469 | 70,087 | 28,322 | -/+ |
| MAC, 640 x 480 | 35,000 | 66,667 | 30,240 | -/- |
| MAC, 832 x 624 | 49,726 | 74,551 | 57,284 | -/- |
| MAC, 1152 x 870 | 68,681 | 75,062 | 100,000 | -/- |
| VESA, 640 x 480 | 37,861 | 72,809 | 31,500 | -/- |
| VESA, 640 x 480 | 37,500 | 75,000 | 31,500 | -/- |
| VESA, 800 x 600 | 35,156 | 56,250 | 36,000 | +/+ |
| VESA, 800 x 600 | 37,879 | 60,317 | 40,000 | +/+ |
| VESA, 800 x 600 | 48,077 | 72,188 | 50,000 | +/+ |
| VESA, 800 x 600 | 46,875 | 75,000 | 49,500 | +/+ |
| VESA, 1024 x 768 | 48,363 | 60,004 | 65,000 | -/- |
| VESA, 1024 x 768 | 56,476 | 70,069 | 75,000 | -/- |
| VESA, 1024 x 768 | 60,023 | 75,029 | 78,750 | +/+ |
| VESA, 1152 x 864 | 67,500 | 75,000 | 108,000 | +/+ |
| VESA, 1280 x 960 | 60,000 | 60,000 | 108,000 | +/+ |
| VESA, 1280 x 1024 | 63,981 | 60,020 | 108,000 | +/+ |
| VESA, 1280 x 1024 | 79,976 | 75,025 | 135,000 | +/+ |
| VESA,1600 x 1200 | 75,000 | 60,000 | 162,000 | +/+ |
| VESA,1920 x 1200 | 74,038 | 59,950 | 154,000 | +/- |

**Horizontalfrequenz**

Die Zeit, die dazu benötigt wird eine Zeile abzutasten, die den rechten Bildschirmrand horizontal mit dem linken verbindet, wird Horizontalzyklus genannt, und der Bruch dieses Horizontalzykluswertes nennt sich Horizontalfrequenz. Einheit: kHz

**Vertikalfrequenz**

Wie eine Leuchtstofflampe muß der Bildschirm dasselbe Bild viele Male pro Sekunde wiederholen, um dem Benutzer ein Bild anzuzeigen. Die Frequenz dieser Wiederholung wird Vertikalfrequenz oder Auffrischrate genannt. Einheit: Hz

Farbe und Aussehen des Geräts sind modellabhängig, und jederzeitige Änderungen der technischen Daten des Geräts zum Zweck der Leistungssteigerung sind vorbehalten.



## Kontakt zu Samsung

**Falls Sie Fragen oder Anregungen zu Samsung-Produkten haben, wenden Sie sich bitte an den Samsung-Kundendienst.**

| North America | | |
|---|---|---|
| U.S.A | 1-800-SAMSUNG(726-7864) | http://www.samsung.com/us |
| CANADA | 1-800-SAMSUNG(726-7864) | http://www.samsung.com/ca |
| MEXICO | 01-800-SAMSUNG(726-7864) | http://www.samsung.com/mx |

| Latin America | | |
|---|---|---|
| ARGENTINE | 0800-333-3733 | http://www.samsung.com/ar |
| BRAZIL | 0800-124-421, 4004-0000 | http://www.samsung.com/br |
| CHILE | 800-SAMSUNG(726-7864) | http://www.samsung.com/cl |
| COLOMBIA | 01-8000112112 | http://www.samsung.com.co |
| COSTA RICA | 0-800-507-7267 | http://www.samsung.com/latin |
| ECUADOR | 1-800-10-7267 | http://www.samsung.com/latin |
| EL SALVADOR | 800-6225 | http://www.samsung.com/latin |
| GUATEMALA | 1-800-299-0013 | http://www.samsung.com/latin |
| JAMAICA | 1-800-234-7267 | http://www.samsung.com/latin |
| PANAMA | 800-7267 | http://www.samsung.com/latin |
| PUERTO RICO | 1-800-682-3180 | http://www.samsung.com/latin |
| REP. DOMINICA | 1-800-751-2676 | http://www.samsung.com/latin |
| TRINIDAD & TOBAGO | 1-800-SAMSUNG(726-7864) | http://www.samsung.com/latin |
| VENEZUELA | 0-800-100-5303 | http://www.samsung.com/latin |

| Europe | | |
|---|---|---|
| AUSTRIA | 0800-SAMSUNG(726-7864) | http://www.samsung.com/at |
| BELGIUM | 0032 (0)2 201 24 18 | http://www.samsung.com/be |
| CZECH REPUBLIC | 844 000 844<br>Distributor pro Českou republiku:<br>Samsung Zrt., česka organizační složka Vyskočilova 4, 14000 Praha 4 | http://www.samsung.com/cz |
| DENMARK | 70 70 19 70 | http://www.samsung.com/dk |
| FINLAND | 030-6227 515 | http://www.samsung.com/fi |
| FRANCE | 3260 SAMSUNG(726-7864)<br>08 25 08 65 65(€ 0,15/Min) | http://www.samsung.com/fr |
| GERMANY | 01805-SAMSUNG(726-7864) (€ 0,14/Min) | http://www.samsung.de |
| HUNGARY | 06-80-SAMSUNG(726-7864) | http://www.samsung.com/hu |
| ITALIA | 800 SAMSUNG (726-7864) | http://www.samsung.com/it |
| LUXEMBURG | 0035 (0)2 261 03 710 | http://www.samsung.com/be |
| NETHERLANDS | 0900 SAMSUNG(726-7864) (€ 0,10/Min) | http://www.samsung.com/nl |
| NORWAY | 815-56 480 | http://www.samsung.com/no |
| POLAND | 0 801 801 881, 022-607-93-33 | http://www.samsung.com/pl |
| PORTUGAL | 80 8 200 128 | http://www.samsung.com/pt |
| REPUBLIC OF IRELAND | 0818 717 100 | http://www.samsung.com/ie |
| SLOVAKIA | 0800-SAMSUNG(726-7864) | http://www.samsung.com/sk |
| SPAIN | 902 10 11 30 | http://www.samsung.com/es |
| SWEDEN | 0771-400 200 | http://www.samsung.com/se |
| SWITZERLAND | 0800-SAMSUNG(726-7864) | http://www.samsung.com/ch |
| U.K | 0870-SAMSUNG(726-7864) | http://www.samsung.com/uk |

| CIS | | |
|---|---|---|
| ESTONIA | 800-7267 | http://www.samsung.ee |
| LATVIA | 800-7267 | http://www.samsung.com/lv |
| LITHUANIA | 8-800-77777 | http://www.samsung.lt |
| KAZAKHSTAN | 8-10-800-500-55-500 | http://www.samsung.kz |
| KYRGYZSTAN | 00-800-500-55-500 | |
| RUSSIA | 8-800-555-55-55 | http://www.samsung.ru |
| UKRAINE | 8-800-502-0000 | http://www.samsung.ua |
| UZBEKISTAN | 8-800-120-0-400 | http://www.samsung.uz |

| Asia Pacific | | |
|---|---|---|
| AUSTRALIA | 1300 362 603 | http://www.samsung.com/au |
| CHINA | 800-810-5858, 010- 6475 1880 | http://www.samsung.com.cn |
| HONG KONG | 3698-4698 | http://www.samsung.com/hk |

| | | |
|---|---|---|
| INDIA | 3030 8282, 1800 110011 | http://www.samsung.com/in |
| INDONESIA | 0800-112-8888 | http://www.samsung.com/id |
| JAPAN | 0120-327-527 | http://www.samsung.com/jp |
| MALAYSIA | 1800-88-9999 | http://www.samsung.com/my |
| NEW ZEALAND | 0800SAMSUNG(726-7864) | http://www.samsung.com/nz |
| PHILIPPINES | 1800-10-SAMSUNG(726-7864) | http://www.samsung.com/ph |
| SINGAPORE | 1800-SAMSUNG(726-7864) | http://www.samsung.com/sg |
| THAILAND | 1800-29-3232, 02-689-3232 | http://www.samsung.com/th |
| TAIWAN | 0800-329-999 | http://www.samsung.com/tw |
| VIETNAM | 1 800 588 889 | http://www.samsung.com/vn |

| Middle East & Africa | | |
|---|---|---|
| SOUTH AFRICA | 0860-SAMSUNG(726-7864 ) | http://www.samsung.com/za |
| TURKEY | 444 77 11 | http://www.samsung.com.tr |
| U.A.E | 800-SAMSUNG(726-7864)<br>8000-4726 | http://www.samsung.com/mea |



## Bezeichnungen

**Lochmaske**

Das Bild auf einem Monitor setzt sich aus roten, grünen und blauen Punkten zusammen. Je dichter die Punkte, desto höher die Auflösung. Die Entfernung zwischen zwei gleichfarbigen Punkten wird als 'Lochmaskenabstand' bezeichnet. Einheit: mm

**Vertikalfrequenz**

Der Bildschirm muß mehrere Male pro Sekunde erneuert werden, um für den Benutzer ein Bild zu erzeugen und anzuzeigen. Die Frequenz dieser Wiederholung pro Sekunde wird Vertikalfrequenz or Auffrischrate genannt. Einheit: Hz

Beispiel : Wenn ein Licht 60 Mal pro Sekunde aufleuchtet, wird dies als 60 Hz angesehen.

**Horizontalfrequenz**

Die Zeit, die dazu benötigt wird eine Zeile abzutasten, die den rechten Bildschirmrand horizontal mit dem linken verbindet, wird Horizontalzyklus genannt. Der Bruch dieses Horizontalzykluswertes nennt sich Horizontalfrequenz. Einheit: kHz

**Interlace und Non-Interlace Methode**

Wenn die horizontalen Bildschirmzeilen nacheinander von oben nach unten dargestellt werden, wird das die Non-Interlace-Methode genannt, während das abwechselnde Zeigen aller ungeraden Zeilen und dann aller geraden Zeilen als die Interlace-Methode bezeichnet wird. Bei der Mehrheit aller Monitoren wird die Non-Interlace-Methode eingesetzt, um ein klares Bild zu gewährleisten. Die Interlace-Methode ist dieselbe Methode, die beim Fernseher benutzt wird.

**Plug & Play**

Dies ist eine Funktion, die dem Benutzer durch automatischen Informationsaustausch zwischen Computer und Monitor die beste Bildschirmqualität bietet. Dieser Monitor entspricht dem internationalen Standard VESA DDC für die Plug & Play-Funktion.

**Auflösung**

Die Zahl der horizontalen und vertikalen Punkte, aus denen sich das Monitorbild zusammensetzt, wird als 'Auflösung' bezeichnet. Diese Zahl macht eine Aussage über die Genauigkeit der Anzeige. Eine hohe Auflösung ist vorteilhaft, wenn mehrere Aufgaben ausgeführt werden, da mehr Bildinformation auf dem Bildschirm gezeigt werden kann.

Beispiel : Wenn die Auflösung 1920 x 1200 ist, bedeutet das, daß der Bildschirm sich aus 1920 horizontalen Punkten (horizontale Auflösung) und 1200 vertikalen Linien (vertikale Auflösung) zusammensetzt.



## Für ein besseres Display

1. Stellen Sie wie unten beschrieben die Auflösung und Bildwiederholfrequenz in der Systemsteuerung des Computers so ein, dass Sie ein hochqualitatives Bild erhalten. Bei Darstellungen, deren maximale Auflösung die TFT-LCD-Qualität nicht erreicht, kann das Bild ungleichmäßig sein.
   - Auflösung: 1920 x 1200
   - Vertikalfrequenz (Bildwiederholfrequenz): 60 Hz

2. Dieses Produkt verfügt über ein TFT-LCD-Display, das mit modernster Halbleitertechnologie hergestellt wurde und eine Genauigkeit von 1 ppm (ein Millionstel) gewährt. Gelegentlich können rote, grüne, blaue und weiße Bildpunkte hell erscheinen oder es können schwarze Punkte auftreten. Dies ist kein Zeichen für schlechte Qualität oder technische Defekte.
   - Beispielsweise beträgt die Anzahl der in diesem Produkt enthaltenen TFT LCD-Subpixel 6.912.000.

3. Zur äußeren Reinigung von Monitor und Bildschirm benutzen Sie bitte die empfohlene kleine Menge an Reinigungsmittel und einen trockenen weichen Lappen. Wischen Sie das LCD-Display sehr sanft ab. Übermäßige Kraftanwendung bei der Reinigung kann das Display beschädigen.

4. Sollten Sie mit der Bildqualität nicht zufrieden sein, können Sie diese verbessern, indem Sie die Selbstregulierungsfunktion ausführen. Diese Funktion kann gestartet werden, nachdem die Exit-Taste gedrückt wurde. Sollte immer noch Bildrauschen vorhanden sein, benutzen Sie die FEIN/GROB-Einstellung.

5. Wenn permanent dasselbe Standbild auf dem Bildschirm angezeigt wird, können Nachbilder oder verschwommene Flecken erscheinen.
   Deshalb sollten Sie zum Energiesparmodus wechseln oder einen Bildschirmschoner mit einem beweglichen Bild einstellen, wenn Sie für längere Zeit nicht am Monitor arbeiten.



## Autorisierung

**Änderungen der in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.**
**© 2007 Samsung Electronics Co., Ltd. Alle Rechte vorbehalten.**

Reproduktion jeglicher Art ohne schriftliche Einwilligung von Samsung Electronics Co., Ltd. ist strengstens untersagt.

Samsung Electronics Co., Ltd. haftet nicht für hierin enthaltene Fehler oder für direkt oder als Folge entstandene Schäden im Zusammenhang mit der Bereitstellung, Leistung oder Verwendung dieses Materials.

Das "Samsung Logo" sind eingetragene Warenzeichen von Samsung Electronics Co., Ltd.; "Microsoft", "Windows" und "Windows NT" sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation; "VESA", "DPM" and "DDC" sind eingetragene Warenzeichen der Video Electronics Standard Association; der "Energy STAR®"-Name und -Logo sind eingetragene Warenzeichen der Umweltschutzbehörde der U.S.A., der U.S. Environmental Protection Agency (EPA). Als Energy STAR®-Partner hat Samsung Electronics Co., Ltd. festgestellt, daß dieses Produkt die Energy STAR®-Richtlinien für Energieeffizienz erfüllt. Alle anderen hierin erwähnten Produktnamen sind

möglicherweise die Warenzeichen oder eingetragenen Warenzeichen ihrer jeweiligen Eigentümer.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS FÜR SOFTWAREPRODUKTE VON ADOBE (Europa)

## HAFTUNGSAUSSCHLUSS FÜR SOFTWAREPRODUKTE VON ADOBE (Europa)

Samsung Electronics Company Limited und ihre Tochterunternehmen (im Folgenden "**Samsung**") haben keinerlei Garantien von Adobe Systems Incorporated (im Folgenden "**Adobe**") im Zusammenhang mit den Adobe-Softwareprodukten (im "**Folgenden Adobe-Softwareprodukte**") erhalten, die gebündelt mit Samsung-Produkten (im Folgenden "**Samsung-Produkte"**) im Samsung LCD-Monitor zur Verfügung gestellt werden, für den dieser Vertrag gilt (im Folgenden "**Monitor**").

Gemäß den Bestimmungen des Lizenzvertrages zwischen Samsung Electronics Company Limited und Adobe (im Folgenden "**Lizenzvertrag**") muss Samsung sicherstellen, dass dieser Vertrag: (a) Den Bestimmungen des Lizenzvertrags entspricht; (b) Wirksam alle Garantien und Bedingungen (vertraglich oder gesetzlich) für Adobe ausschließt; (c) Wirksam jegliche Haftung von Adobe ausschließt; (d) Klarstellt, dass Vertragbestimmungen, die von den Bestimmungen des Lizenzvertrags abweichen, allein von Samsung (und nicht von Adobe) angeboten werden; und (e) Deutlich macht, dass die Adobe-Softwareprodukte sowohl bei Adobe als auch bei Samsung erhältlich sind.

Um Zweifelsfällen vorzubeugen und vorbehaltlich der gesetzlichen Bestimmungen Ihres Rechtsgebiets, ist keine Bestimmung des vorliegenden Vertrages so zu verstehen, dass Adobe damit irgendwelchen Garantien, Erklärungen, Bedingungen oder sonstigen Bestimmungen zustimmt, und Adobe übernimmt aus diesem Vertrag keinerlei Haftung, sei es für Adobe-Softwareprodukte oder sonstwie. Sofern Bestimmungen dieses Vertrages von denen des Lizenzvertrags abweichen (eine Kopie des Standardformulars kann unter "ICC Profiles - Bundling Licence Agreement" auf www.adobe.com eingesehen werden), so werden diese allein von Samsung angeboten. Die Adobe-Softwareprodukte sind auf der gleichen Website verfügbar.

Über die Vereinbarungen der vorstehenden Artikel hinaus handelt Samsung in keinerlei Weise und für keinerlei Zwecke namens oder im Auftrag von Adobe.

Aus den oben genannten Gründen werden Ihnen die Adobe-Softwareprodukte (einschließlich zugehöriger Materialien, darin enthaltener geistiger Eigentumsrechte und Marken von Adobe) von Samsung im Rahmen des vorliegenden Vertrages ohne Mängelgewähr und frei von sonstigen Garantien zur Verfügung gestellt. Samsung kann die Leistung und die durch den Einsatz der Adobe-Softwareprodukte erzielten Ergebnisse nur insoweit garantieren, als dies gemäß von den in Ihrem Rechtsgebiet geltenden gesetzlichen Garantien, Bedingungen, Erklärungen und Vorschriften vorgeschrieben ist. Außerdem verpflichtet sich Samsung im Zusammenhang mit anderen Fragen in Verbindung mit den Adobe-Softwareprodukten auf keinerlei Garantien, Bedingungen, Erklärungen oder Vorschriften (gesetzlich oder vertraglich) aufgrund von Gesetzen, Rechtsprechung, Traditionen oder sonstwie; Dies beinhaltet unter anderem die Freiheit von Verstößen gegen die Rechte Dritter, die Integration, die Qualität oder die Eignung für bestimmte Zwecke.

Keine Bestimmung des vorliegenden Vertrages ist so zu verstehen, dass damit die Haftung von Samsung für den Tod oder die Verletzung von Personen durch Fahrlässigkeit von Samsung oder ihrem Management, den Mitarbeitern oder Vertretern eingeschränkt oder ausgeschlossen werden soll. Je nach dem Rechtsgebiet, in dem Sie ansässig sind, haben Sie möglicherweise weitergehende gesetzliche Rechte, die durch diesen Vertrag unberührt bleiben.

Keinesfalls haftet Samsung im Zusammenhang mit den Adobe-Softwareprodukten für Schäden, Ansprüche oder Kosten, unabhängig davon ob diese indirekt oder beiläufig entstanden sind, für entgangene Gewinne oder Einsparungen, selbst wenn ein Vertreter von Samsung auf die Möglichkeit solcher Verluste, Schäden, Ansprüche oder Kosten hingewiesen wurde, oder für Ansprüche Dritter. Die vorstehenden Beschränkungen und Ausschlüsse gelten jeweils nur soweit, als dies in Ihrem jeweiligen Rechtsgebiet gesetzlich zulässig ist.

Die kumulierte Haftungssumme von Samsung in Verbindung mit Ansprüchen, die Sie in Verbindung mit den Adobe-Softwareprodukten bringen können, übersteigt keinesfalls den Betrag, den Samsung für die Adobe-Softwareprodukte gezahlt hat.

**SCHLUSSVERSION – 12. SEPTEMBER 2006**

# PRODUKTINFORMATION (Bildkonservierungsfrei)

Wenn längere Zeit dasselbe stehende Bild auf einem LCD-Monitor oder Fernseher angezeigt wird, hinterlässt das Bild beim Wechsel zu einem anderen Bild ein schwaches Abbild (Bildkonservierung).
Die folgenden Informationen sollen den richtigen Gebrauch von LCD-Produkten veranschaulichen, um eine Bildkonservierung zu verhindern.

- **Garantie**
  Durch diese Garantie nicht abgedeckt sind Schäden, die durch Einbrennen von Bildern entstehen.
  Das Einbrennen von Bildern wird von der Garantie nicht abgedeckt.

- **Was ist Bildkonservierung?**
  Beim normalen Betrieb eines LCD-Panels tritt keine Bildkonservierung auf. Bei einer anhaltenden Darstellung desselben Bildes akkumuliert sich jedoch ein geringfügiger Unterschied in der elektrischen Ladung zwischen den beiden Elektroden, die die Flüssigkeitskristalle einschließen. Dadurch können die Flüssigkeitskristall-Moleküle in bestimmten Bereichen des Displays fixiert werden, was bei einem Wechsel zu einem neuen Bild zu einem Nachbild-Effekt führt. Alle Display-Produkte, einschließlich LC-Displays, sind für eine Bildkonservierung anfällig. Dabei handelt es sich nicht um einen Produktfehler.

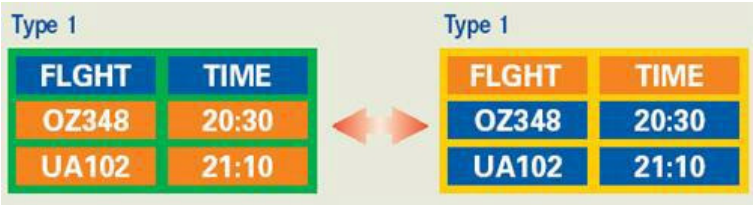
  Bitte beachten Sie die nachfolgenden Empfehlungen, um Ihr LC-Display vor einer Bildkonservierung zu schützen.

- **Abschaltung, Bildschirmschoner oder Energiesparmodus**
  Beispiel)
  - Schalten Sie bei Verwendung eines stehenden Bildes die Stromzufuhr aus.
    - Stromzufuhr nach 20-stündigem Betrieb für 4 Stunden ausschalten
    - Stromzufuhr nach 12-stündigem Betrieb für 2 Stunden ausschalten
  - Verwenden Sie nach Möglichkeit einen Bildschirmschoner.
    - Es empfiehlt sich ein einfarbiger Bildschirmschoner oder ein sich bewegendes Bild.
  - Stellen Sie die Abschaltung des Monitors im Energieschema des PCs unter „Eigenschaften von Anzeige“ ein.

- **Empfehlungen für spezielle Anwendungen**
  Beispiel) Flughäfen, Bahnhöfe, Börsen, Banken und Regeleinrichtungen
  Wir empfehlen die folgende Einstellung für Ihr Display-Systemprogramm:

- **Lassen Sie den Bildschirminhalt abwechselnd mit einem Logo oder Bewegtbild anzeigen.**
  Beispiel) Zyklus: Nach 1 Stunde Informationsanzeige 1 Minute Logo- oder Bewegtbildanzeige

- **Lassen Sie Farbinformationen in regelmäßigen Abständen wechseln (hierzu 2 verschiedene Farben verwenden).**
  Beispiel) Bei 2 Farben die Farbinformationen alle 30 Minuten wechseln.




Vermeiden Sie eine Kombination aus Zeichen und einem Hintergrund mit einem großen Helligkeitsunterschied.
Vermeiden Sie Grau, das leicht eine Bildkonservierung verursachen kann.

- Vermeiden Sie: Farben mit großen Unterschieden in der Leuchtkraft (Schwarz und Weiß, Grau)

Beispiel)

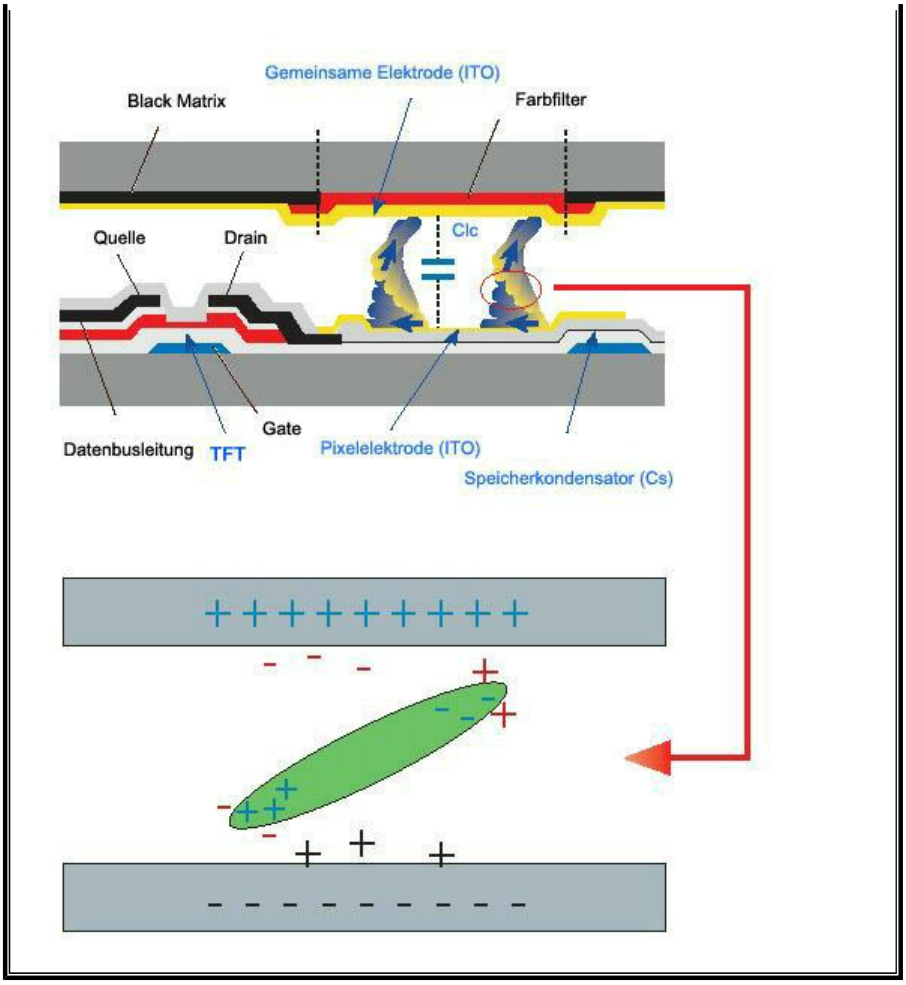
- Empfohlene Einstellungen: Leuchtende Farben mit geringen Unterschieden in der Helligkeit

- Wechseln Sie die Farbe der Zeichen und des Hintergrundes alle 30 Minuten.
Beispiel)

- Lassen Sie Buchstaben und Zeichen alle 30 Minuten mit einer Rotation wechseln.
Beispiel)

- **Am besten schützen Sie Ihren Monitor vor einer Bildkonservierung, wenn Sie den PC bzw. das System so einstellen, dass bei Inaktivität ein Bildschirmschoner aktiviert wird.**

Wird ein LCD-Bildschirm unter normalen Bedingungen genutzt, tritt keine Bildkonservierung auf.
Normale Bedingungen sind gekennzeichnet durch stetig wechselnde Bilder. Wenn auf einem LC-Display für längere Zeit (über 12 Stunden) ein fixes Bild dargestellt wird, kann es zu geringfügigen Spannungsunterschieden zwischen den Elektroden kommen, die den Flüssigkeitskristallbereich in einem Bildpunkt steuern. Der Spannungsunterschied zwischen den Elektroden nimmt mit der Zeit zu und zwingt die Flüssigkeitskristalle zum Neigen. Wenn dies geschieht, bleibt u. U. bei einem Bildwechsel ein schwaches Abbild des vorhergehenden Bildes zurück.
Um dies zu verhindern, muss der akkumulierte Spannungsunterschied gesenkt werden.




- Unser LCD-Monitor entspricht ISO13406-2 Pixelfehlerklasse II.

## Korrekte Entsorgung dieses Produkts (Elektromüll) - Nur Europa

**(Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem)**

Die Kennzeichnung auf dem Produkt bzw. auf der dazugehörigen Literatur gibt an, dass es nach seiner Lebensdauer nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Entsorgen Sie dieses Gerät bitte getrennt von anderen Abfällen, um der Umwelt bzw. der menschlichen Gesundheit nicht durch unkontrollierte Müllbeseitigung zu schaden. Recyceln Sie das Gerät, um die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern.

Private Nutzer sollten den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde, oder die zuständigen Behörden kontaktieren, um in Erfahrung zu bringen, wie sie das Gerät auf umweltfreundliche Weise recyceln können.

Gewerbliche Nutzer sollten sich an Ihren Lieferanten wenden und die Bedingungen des Verkaufsvertrags konsultieren. Dieses Produkt darf nicht zusammen mit anderem Gewerbemüll entsorgt werden.